



# Recklinghäuser Tennis Gesellschaft e.V.

Berichte   Mannschaften   Clubleben   Termine

2016

RTG-Club-Magazin



# REWE

## Kramer

*Sportliche Grüße von  
unseren Frischeabteilungen!*

---



**Recklinghausen, Oerweg 89a**

geöffnet von Mo.-Sa. 7.00-22.00 Uhr

**Recklinghausen, Dortmunder Str. 15**

geöffnet von Mo.-Sa. 7.00-21.00 Uhr

**Herten-Disteln, Josefstr. 14-16**

geöffnet von Mo.-Sa. 7.00-21.00 Uhr

[www.rewe-kramer.de](http://www.rewe-kramer.de) • [info@rewe-kramer.de](mailto:info@rewe-kramer.de)

 [www.facebook.com/rewekramer](https://www.facebook.com/rewekramer)



## • Inhalt

Vorwort des Präsidenten .....	3
Bericht des Sportwartes .....	6
Saisonöffnung 2015 .....	10
Clubmeisterschaften 2015 .....	11-12
Deutsche Ärztemeisterschaften 2015 .....	13-14
Porsche Zentrum RE-Cup 2015 .....	15-16
Recklinghäuser Tennis-Mixed- Stadtmeisterschaften 2015 .....	17-18
Winterschleifchenturnier 2015 .....	19
Mannschaftsberichte 2015 .....	20-42
Mannschaftsaufstellungen	
Erwachsene 2016 .....	43-50
Bericht des Jugendwartes .....	51-53
Mannschaftsberichte Jugend .....	54-62

## Mannschaftsaufstellungen

Jugend 2016 .....	63-68
Termine / Gastspielergebühren .....	68
Spielplan 2016 .....	69-72
Hermann Hillebrand wird 90 .....	73
Sportliche Einzelerfolge .....	74
Jubiläum Familie Roth .....	75
Gemeldete Mannschaften -	
Neumitglieder - Sponsorendank .....	76
Jahreshauptversammlung	
Tennishalle erstrahlt in neuem Licht .....	77
Infos, Bildungsspenden .....	78
Vorstand .....	79
Bericht über die RTG im WESTFALEN-TENNIS .....	80

## • Impressum

### Herausgeber:

Recklinghäuser Tennis-Gesellschaft e. V.  
Stadtgarten 7  
45657 Recklinghausen

Telefon: 02361 26255  
Info@re-tg.de  
www.re-tg.de

### Redaktion:

Annette Siechau

### Fotos:

Annette Siechau, RZ-Foto Thomas Nowaczyk  
Fotostudio Meike Rudolph, RTG-Mitglieder

### Druck:

Schützdruck  
Oerweg 20  
45657 Recklinghausen  
Telefon: 02361 9334-0  
www.schuetz-druck.de



## Tennis-Camp

Mallorca 1992

Wer kennt wen?

100%

Residenz  Hotel  
AM FESTSPIELHAUS · RECKLINGHAUSEN

# Wellness

In bester Lage, direkt am Festspielhaus, genießen Sie Entspannung in unserer Resivital Wellness- und Beautyabteilung.  
(Täglich geöffnet von 09.00 – 22.00 Uhr)

## Wussten Sie schon?

... dass Sie unseren Wellnessbereich kostenfrei nutzen können, wenn Sie eine Anwendung buchen? Eine Leih Tasche mit Bademantel, Slipper und Badetücher erhalten Sie bei Ankunft.

**Schwimmbad · Whirlpool · Finnische Außen- und Innensauna · Dampfbad · Biosauna · Spalounge · Beautyabteilung · Spa-Bar · Fußpflegesalon · Haarsalon**

Kosmetikbehandlungen · Hot Stone- und Ayurveda-Abhyanga-Massagen · Kräuterstempel- und Aromaölmassagen · Wellnessbäder · Körperpeelings und Körper-packungen · Make up · Pediküre & Maniküre · Alles rund um den Kopf · Entspannungs- und Meditationskurse

15%

WELLNESS-Gutschein

Gutschein über **15%** auf Wellnessleistungen\*  
Gutscheine gültig bis **31.12.2016**

\*ausgenommen Aktionen

15%

FRISÖR-Gutschein

Gutschein über **15%** auf Frisörleistungen\*  
Gutscheine gültig bis **31.12.2016**

\*ausgenommen Aktionen

Residenz Hotel am Festspielhaus · Josef-Wulff-Straße 75  
Telefon: (0 23 61) 91 71 904 · [www.residenzhotel-recklinghausen.de](http://www.residenzhotel-recklinghausen.de)



## Liebe Mitglieder,

wie in den Vorjahren steht am Anfang unserer Clubzeitung, die wiederum von Annette Siechau exzellent vorbereitet, gestaltet und zusammen mit der Firma Schützdruck herausgegeben wurde, der Jahresbericht Ihres Präsidenten. Er reflektiert die Geschehnisse des vergangenen Jahres und wirft einen vorausschauenden Blick auf die nunmehr bevorstehende Saison 2016.

Umfangreichen Bericht hat der Vorstand in der Jahreshauptversammlung vom 17.03.2016 erstattet, zu der erfreulicherweise 62 Mitglieder erschienen waren.

Die wichtigen Dinge will ich noch einmal zusammenfassend wiedergeben.

Mit einem - zugegeben - nicht unerheblichen finanziellen Aufwand konnten viele Investitionen getätigt werden, die unbedingt notwendig und für das Gesamtbild unserer Clubanlage förderlich waren. Die Hallenbeleuchtung wurde erneuert, wovon wir uns eine nachhaltige Energieersparnis erhoffen. Auf der Terrasse stehen neue Stühle, Bäume mussten zurückgeschnitten, Zäune erneuert werden. Schließlich dürfen sich unsere Kinder mit Beginn die-

ser Saison über neue Geräte am Spielplatz freuen.

Dass die RTG auch online auf dem neuesten Stand ist, dokumentiert die Homepage, die Sie unter [www.re-tg.de](http://www.re-tg.de) abrufen können.

Weniger erfreulich ist die Mitgliederentwicklung in der RTG; die Zahl ist auf 459 zurückgegangen. Es handelt sich dabei nicht um ein RTG spezifisches Problem. Tangiert ist der gesamte Tennisbereich, nicht zuletzt hervorgerufen durch eine nicht gerade überzeugende Außendarstellung des DTB. Zu begrüßen ist demgegenüber die Initiative des WTV, der den Vereinen ein Beratungskonzept unterbreitet hat, mit dem der Vorstand sich befassen wird.

Der Mitgliederrückgang sowie die jährlich etwa gleichbleibenden Ausgaben waren für den Vorstand Anlass, in der Jahreshauptversammlung über eine etwaige Beitragserhöhung diskutieren zu lassen. Hiervon haben die anwesenden Teilnehmer regen Gebrauch gemacht. Bei einer Anhebung des Jahresbeitrages um 30,00 EUR pro erwachsenem Mitglied und 50,00 EUR pro Ehepaar wären Mehreinnahmen von ca. 6.500,00 EUR bei gleichbleibender Mitgliederzahl zu erwarten gewesen. Aus dem Mitgliederkreis wurde argumentiert, dass der Gesamtetat von derzeit 105.000,00 EUR nicht ausreiche, um weiterhin dringende Reparaturen und Investitionen in Angriff nehmen zu können. Dem wurde entgegengehalten, dass die Beiträge in der RTG schon jetzt über denen der Nachbarvereine lägen und neue Mitglieder bei einer Beitragserhöhung abgeschreckt würden.

Nach eingehender Diskussion entschied sich die Versammlung mit knapper Mehrheit gegen eine Beitragserhöhung, billigte jedoch eine massvolle Anhebung des

Hallenmietzinses. Schließlich empfahl die Versammlung die Einsetzung eines Kompetenzteams unter Leitung von Jürgen Bröker. Erste Gespräche haben bei Erscheinen dieser Clubzeitung bereits stattgefunden.

Lasst uns bitte bei allem Bedenkenswertem nicht eins vergessen: Wir sind immer noch einer der mitgliederstärksten Vereine im WTV und verfügen über eine Clubanlage, die weit und breit ihres Gleichen sucht. Platzwart Paul bleibt „Chef der Plätze“ und „Roths“ sorgen weiterhin für unser leibliches Wohl verbunden mit einem ansprechenden Ambiente im Clubhaus und auf der Terrasse.

Auf eine gute und erfolgreiche Saison 2016

**Ihr Winfried Hoff**  
- Präsident -



Richardstraße 62 • 45661 Recklinghausen

**Tel.: 0 23 61 / 7 10 73**

**[www.segerath.net](http://www.segerath.net)**

 **WARENDORF**



[warendorf.com](http://warendorf.com)

**DIE KÜCHE**  
– seit 1973.  
Entdecken  
Sie jetzt die  
Harmonie  
zwischen  
Raumäs-  
thetik und  
individuellem  
Lebensstil!

**FORM UND FUNKTION  
FOLGEN INDIVIDUALITÄT!**

Die einzigartigen, durchdachten Gestaltungskonzepte von  
WARENDORF lassen keinen Ihrer Wünsche unbeantwortet!

Der WARENDORF-Händler in Ihrer Nähe:

**FORUM KRÜGER**

Kaiser-Wilhelm-Platz 9, 45276 Essen-Steele  
Telefon 02 01/5 49 18, Telefax 02 01/53 53 01  
[kuechenkrueger@aol.com](mailto:kuechenkrueger@aol.com)

**...und Ihr Garten wird zum Erlebnis!**



Jeder wünscht sich einen Ort, an dem er ganz er selbst sein kann und an dem er zu Hause ist. Ein mit Pflanzen, Wasser, Stein und anderen Materialien gestalteter Garten ist ein solcher Ort.



Garten- und Landschaftsbau  
Meisterbetrieb  
**Schardt**

**Sebastian Schardt**  
Hansering 11 · 45659 Recklinghausen  
Telefon 023 61 9 04 96 48  
info@gartenbau-schardt.de  
www.ihr-neuer-garten.de



## Liebe Mitglieder,

rückblickend auf die Saison 2015 stellt der Aufstieg der 1. Herren 50-Mannschaft in die Regionalliga West das absolute Highlight im sportlichen Geschehen unseres Vereins dar. Lediglich den Klassenerhalt in der Westfalenliga als bescheidenes Ziel im Visier, gelang der ambitionierten Mannschaft um Captain Thomas Haus völlig überraschend sogar der glückliche Gruppensieg nach einem Wechselbad der Gefühle (beim Ortsnachbarn Hertener TC wurde eine deutliche 4:0 Führung noch verspielt – am letzten Spieltag drehte sich dann jedoch noch einmal das Glücksrad zu Gunsten der RTG) und man stand plötzlich gegen den SuS Bielefeld im Finale der Mannschafts-Westfalenmeisterschaft und spielte auf eigener Anlage um den direkten Aufstieg in die höchste deutsche Spielklasse (Regionalliga). Zahlreiche Zuschauer waren bei dieser entscheidenden Begegnung auf der Anlage anwesend und konnten miterleben, wie die Mannschaft den Gast aus Ostwestfalen deutlich mit 7:2 in die Schranken verwies. Mit ihrem

bewährten Mannschaftskader, verstärkt durch Dietz von Guionneau, versucht das Team in der kommenden Saison alles zu geben, um vielleicht den einen oder anderen hochkarätigen Gegner etwas zu ärgern. Erfreulich ist ebenfalls der Aufstieg unserer jungen 1. Herrenmannschaft um Kapitän Michael Fromme zu verzeichnen, die den Wiederaufstieg in die Bezirksliga geschafft hat (Sommer und Winter). In einer äußerst starken Gruppe konnten die 1. Herren 40 den Abstieg nicht vermeiden, sind aber guten Mutes, die Ruhr-Lippe-Liga in dieser Saison wieder ins Visier zu nehmen. Abgestiegen sind auch die 3. Damen 40, die jedoch nach Altersklassenwechsel einen neuen Anlauf nunmehr bei den Damen 50 nehmen werden.

Alle anderen RTG-Mannschaften konnten ihre jeweiligen Spielklassen halten und überzeugten durch Einsatzbereitschaft und mannschaftliche Geschlossenheit.

Neben den Mannschaftsspielen belebten wieder zahlreiche Turniere das Vereinsleben in der RTG und unser Club konnte dabei abermals unter Beweis stellen, dass er auch regional und überregional eine gute Adresse hinsichtlich der professionellen Ausrichtung leistungsorientierter Turniere aufweist. Die Deutschen Ärzte- und Apotheker-Meisterschaften (jetzt auch LK-Turnier) sowie der Porsche Zentrum Recklinghausen-Cup sind mittlerweile fester Bestandteil im Terminkalender zahlreicher Tennisspieler, welche neben ihren sportlichen Ambitionen auch insbesondere das angenehme Ambiente innerhalb der RTG schätzen. Bezüglich des Porsche-Cups zeigt sich die kontinuierlich wachsende Beliebtheit und Bedeutsamkeit dieses LK-Turniers auch im Hinblick auf die bevorstehende Saison 2016 bereits darin, dass zum jetzigen Zeitpunkt schon eine Vielzahl von Anmeldungen vorliegt und die Turnierleitung wahrscheinlich Zulassungsbegrenzungen vornehmen

muss. Neben den clubinternen Turnieren (Winterschleifchenturnier in Heiners Tennis Halle, Saisoneroöffnungsturnier, Clubmeisterschaften zu Pfingsten) fanden zum 1. Mal auf Stadtebene Recklinghäuser-Mixed-Stadtmeisterschaften statt, an denen insgesamt die stattliche Zahl von 64 Spielerinnen und Spielern mehrerer Recklinghäuser Tennisvereine teilnahm. Die Resonanz von allen Turnierbeteiligten war durchgängig enorm positiv, so dass es im September 2016 auf unserer Anlage zu einer Fortführung dieser sportlich – geselligen Veranstaltung kommt.

Einzelserfolge von RTG-Spielerinnen und Spielern bei Turnieren konnten ausschließlich im Seniorenbereich verzeichnet werden. Hervorzuheben ist hier insbesondere Hannelore Pagels, die deutsche Meisterin im Doppel sowie Vize-Meisterin im Einzel in ihrer Altersklasse in Bad Neuenahr wurde. Ebenfalls erfreulich war der 2. Platz von Elke van Elst/Blanka Vodicka im Doppel ihrer Altersklasse bei den Deutschen Hallenmeisterschaften in Essen.

Bei den Bezirksmeisterschaften im Winter konnte sich Jörg Artmann in Ickern den Titel bei den Herren 50 sichern, Patrick Arntzen wurde Vizemeister bei den Herren 45 und Heinz Grothuesmann erreichte das Halbfinale bei den Herren 55.

Eine schöne Sommersaison 2016 wünscht

**Ihr Michael Siechau**  
**- Sportwart -**



# Edelstahl-Möbel & Design

Exklusive Gartenmöbel

Besuchen Sie unsere Ausstellung!



**Dr. Hammer GmbH, Blitzkuhlenstr. 85, 45659 Recklinghausen**

Internet: [www.dr-hammer-gmbh.de](http://www.dr-hammer-gmbh.de) • Mail: [info@dr-hammer-gmbh.de](mailto:info@dr-hammer-gmbh.de)  
Tel.: 02361-30658911 • Mi. bis Fr. 14 - 16.00 Uhr, Sa. nach Vereinbarung





**WERNER**  
GETRÄNKE-ERLEBNISWELT

  
**LIEFERSERVICE**  
02361 - 9387349

WERNER GETRÄNKE-ERLEBNISWELT  
DERWEG 46  
45657 RECKLINGHAUSEN  
WWW.WERNER-ERLEBNISWELT.DE

# IHR DURSTLÖSCHER

## & GETRÄNKE RUNDUM SERVICE / BERATUNG



PRÄSENT-  
KÖRBE



GEKÜHLTES  
FASSBIER



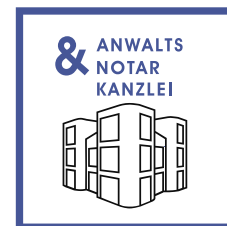
PARTY  
SERVICE



SCHANKWAGEN  
VERLEIH



HERMES  
PAKETSHOP



**SATZ UM SATZ**  
für Ihren Erfolg

## Rechtsanwälte

Greine, Reddemann und Partner, Partnerschaftsgesellschaft mbB



**Udo Greine**

Rechtsanwalt  
Notar  
Fachanwalt für Miet- und  
Wohnungseigentumsrecht



**Thomas Reddemann**

Rechtsanwalt  
Fachanwalt für Arbeitsrecht



**Katja Lukassek**

Rechtsanwältin  
Fachanwältin für Verkehrsrecht  
Fachanwältin für Familienrecht



**Marc Huthoff**

Rechtsanwalt  
Fachanwalt für Verkehrsrecht



**André Sämann**

Rechtsanwalt  
Fachanwalt für Arbeitsrecht



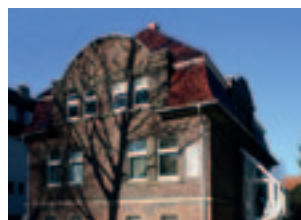
**Ann-Kathrin Broz**

Rechtsanwältin



Herzlia-Allee 105  
45770 Marl

Telefon: 02365 - 9581 - 0  
Telefax: 02365 - 9581 - 95



Herzogswall 34  
45657 Recklinghausen

Telefon: 02361 - 3703400  
Telefax: 02361 - 3703401



## Saisoneröffnung

Bei wider Erwarten bestem Tenniswetter trafen sich über 50 Erwachsene, Jugendliche und Kinder am Sonntag auf der Anla-

ge der Recklinghäuser TG im Stadtgarten, um mit viel Spaß in die Freiluftsaison zu starten. Nicht nur auf den Plätzen, sondern

auch auf der Clubhausterrasse herrschte ein munteres und fröhliches Treiben.



## RTG Clubmeisterschaften um den INTERSPORT Voswinkel-Cup



Traditionsgemäß wurden auch in diesem Jahr die RTG-Clubmeisterschaften um den INTERSPORT Voswinkel-Cup zu Pfingsten ausgetragen.

Ca. 70 Teilnehmerinnen und Teilnehmer fanden sich auf der Anlage im Stadtgarten ein und lieferten sich in insgesamt vier Konkurrenzen und zwei Nebenrunden spannende Spiele.

Im Herren-Einzel marschierte Alexander Gitt souverän ins Endspiel und setzte sich hier



ebenso souverän gegen den Vorjahresfinalisten Oliver Görgen mit 6:2 / 3:0 (Aufgabe) durch.

Im Damen-Doppel siegten Karina Geeven/Anna-Lena Löser gegen Nicola Brand/Isabell Stergar mit 6:3 / 6:1. Einen harten Kampf lieferten sich im Doppelendspiel Patrick Arntzen/Oliver Görgen gegen Otto Fehlings/Dietz von Guionneau. In einem Match auf Augenhöhe siegte die Paarung Arntzen/Görgen mit 6:4 / 4:6 und 10:5 im Matchtiebreak. Im Mixed-Endspiel ging die Paarung Karina Geeven/Sebastian Langhorst nach einem spannenden Match über Katharina Schockemöhle/Oliver Görgen als Sieger vom Platz.

Das Nebenrunden-Einzel gewann Raphael Scharf gegen Linus Pertl und in der Mixed-Nebenrunde siegten Melanie Fortkord/Tim Zimmermann über Marieke Niehues/Kai Mecke.

Bei der Siegerehrung erfreuten sich die Sieger über von der Firma Intersport Vos-

winkel gesponserte Gutscheine. Auch schon traditionell erfolgte nach der Siegerehrung eine Verlosung mit wertvollen Preisen, so stiftete das Clubwirteehepaar Christiane und Roland Roth wieder einen



prallgefüllten Korb mit diversen Köstlichkeiten und INTERSPORT Voswinkel sponserte zwei große Tennistaschen.

Annette Siechau



Mit Qualitätsmanagement  
kontinuierlich Zufriedenheit steigern:  
Für Kunden, Patienten und Mitarbeiter.

Sie brauchen Beratung, die sie leicht  
verstehen und direkt umsetzen können?

Sie suchen prozessorientierte Unterstützung  
bei der Einführung oder Optimierung Ihres  
Qualitätsmanagementsystems?

Sie legen Wert auf individuelle Schulungen  
mit hohem Praxisbezug?

Sie wollen von Anfang an wissen, was Sie  
für Ihr Geld bekommen?

Dann sind Sie bei mir gut beraten!

Professionelle Unterstützung ganz in Ihrer Nähe: 0 23 61 / 495 71 33 • [www.ub-glos.de](http://www.ub-glos.de)

Unternehmensberatung  
**Stephanie Glos**



Beratung  
Schulung  
Coaching  
Qualitätsmanagement

Stephanie Glos  
Dipl.-Arbeitswissenschaftlerin • M.A.

## 42. Deutsche Tennismeisterschaften der Ärzte und Apotheker 2015



Bei optimalen Witterungsbedingungen fanden vom 07. bis 09. 08. 2015 die 42. Deutschen Tennis-Meisterschaften der Ärzte und Apotheker statt. Zum 15. Mal war die RTG in diesem Jahr Ausrichter der Meisterschaften, die erstmals als LK-Turnier ausgetragen wurden. Die Turnierleitung unter der bewährten Regie von Winfried Hoff mit Annette Siechau und Kai Mecke konnte 65 Mediziner und Apotheker aus ganz Deutschland begrüßen, die drei Tage lang auf der RTG-Anlage im Stadtgarten um wertvolle LK-Punkte kämpften. In der Damen 30-Konkurrenz siegte Antonia Borrman (Leipziger TC) vor Kirsten Buscher (TC Gummersbach) und Antje Guntermann (TC Gundelfingen), die die Siegerin in Kästchenspielen ermittelte. Das Finale der Damen 50 bestritten die frühere RTG-Spielerin und jetzt für den USV Jena spielende Beate Scriba und Elisabeth Jülich vom HTC Troisdorf. Elisabeth Jülich siegte 6:3/6:1 und holte sich somit den nationalen Titel um den „Wanderpokal des RESIDENZ-Hotels“.

Der Titel im Herren-Einzel, ebenfalls um den „Wanderpokal des RESIDENZ-Hotels“, ging an den für den TC Kamen spielenden Ranglistenspieler Iwo Rhomberg. Er bezwang im Endspiel Thomas Przybylek (THC im VfL Bochum) 6:4/6:4. Im Halbfinale schaltete Rhomberg Alexander Gitt (TC GW Westerholt) nach spannendem Spiel 6:2/7:5 aus. Für Gitt war hier jedoch noch nicht Endstation, da der 3. Platz ausgespielt wurde. Hier gewann Alexander Gitt gegen Kay Felix Welpert (TC Gießen) 6:1/6:1. Mit Frank Bialkowski zog Gitt ins Doppelfinale ein. Hier unterlagen sie jedoch dem an Nummer eins gesetzten Duo Thomas Przybylek/Iwo Rhomberg mit 4:6/1:6. Das Endspiel der Herren 40 konnte Joachim Schamberger (TC BW Berlin) gegen Holger Nüchel (TC BW Harpen) mit 6:0/6:2 für sich entscheiden. Zuvor besiegte Schamberger die RTG-Spieler Claus-Gert Haase und Jan Wieland. Der Titelverteidiger des Vorjahres Olaf Harder (SV Großburgwedel) wurde wieder einmal seiner Favoritenrolle gerecht und

besiegte Ralf Bertlich (TC Marl) im Finale 6:1/6:3. Ekkehard Borrman (TC Oschersleben) holte sich den Titel der Herren 60. Im Endspiel besiegte er Eberhard Dirks (TC Düsseldorf) 6:2/7:6. Erneut gewann Gerhard Groell den Titel der Herren 70. Er besiegte Uwe Klemm (Hamburger TuHC) glatt mit 6:2/6:0. Im Herrendoppel siegte die Paarung Olaf Harder/Hendrik Böttcher souverän gegen Jochen Benning/Martin Lehnhard 6:1/6:1. Das Mixed-Endspiel gewann der RTG-Spieler Frank Bialkowski mit seiner Partnerin Antonia Borrman. Sie besiegten im Endspiel Kirsten Buscher/Tobias Wienhöfer (Gummersbach/RTG) 6:1/6:2 und sicherten sich somit den Meisterschaftstitel. Die Preise für Sieger und Platzierte stiftete in diesem Jahr das Autohaus Kropfen.

Auch die Geselligkeit kam nicht zu kurz. Auf Einladung der RTG verwöhnte das Clubwirteehepaar Roth die Teilnehmerinnen und Teilnehmer am Samstagabend mit gepflegten Getränken und leckerem Essen auf der RTG-Terrasse.

Die Meisterschaft als LK-Turnier durchzuführen fand bei allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern großen Zuspruch. Es wurde angeregt, im nächsten Jahr auch Medizin- und Pharmaziestudierende zuzulassen.

Annette Siechau



## 42. Deutsche Tennismeisterschaften der Ärzte und Apotheker 2015



„mit Liebe gekocht“  
heißt selbstgemachte Zubereitung

„mit Freude verkauft“ heißt  
Freundlichkeit, Schnelligkeit, fa-  
milial

Über 25 Jahre am selben Ort  
zum Kultgrill gewachsen und bei  
gleichbleibender Qualität.

„täglich wechselnder Mittags-  
tisch“

Laut Pommesführer mit 4 Sternen  
ausgezeichnet.



## 2. Porsche Zentrum Recklinghausen Tennis-Cup



Der 2. Porsche Zentrum Recklinghausen Tennis-Cup zog in diesem Jahr noch mehr Tennisspielerinnen und Tennisspieler als bei der Premiere im Vorjahr auf die Anlage im Stadtgarten. 80 Spielerinnen und Spieler meldeten in vier Konkurrenzen und



kämpften um LK-Punkte.

Trotz zum Teil heftiger Regenfälle an den ersten drei Turniertagen meinte es der Wettergott dann doch noch gut und die Spiele

konnten im weiteren Verlauf ohne Unterbrechungen durchgeführt werden.

Bei den Herren 50, der mit 44 Teilnehmern stärksten Konkurrenz, setzte sich der an Position 1 gesetzte Vorjahressieger Thomas Haus durch und sicherte sich ohne Satzverlust abermals den Turniersieg. Im Endspiel behielt Thomas Haus mit 6:4 / 6:4 gegen den an zwei gesetzten Stefan Feldmann (SF Dülmen) die Oberhand. Zuvor bezwang Haus Ingo Schulze-Bergkamen (TG Witten) 6:3 / 6:2, Detlef Falkiewicz (SG Suderwich), Eckhard Schneider (Hertener TC) 7:6 / 6:2 und im Halbfinale Marcus Schriewer (Haltemer TC) mit 6:2 / 6:0. Bei den Herren 40 spielte sich der ungesetzte Martin Siegner (DJK Westf. Gelsenkirchen) bis ins Endspiel und besiegte hier den topgesetzten Recklinghäuser und für die Tennisfreunde Hertenspielenden Frank Kuhlmann mit 6:3 / 6:2. Im

Viertelfinale setzte er sich gegen die Nr. 2



der Setzliste Mirco Simnovec mit 6:4 / 7:6 durch und besiegte anschließend den RTG-Spieler Andreas Hubbert mit 6:1 / 6:3.

Ebenfalls ungesetzt ins Endspiel gelang souverän Sascha Pistelok (TC BW Castrop 06). Nach einem Sieg über die Nr. 1 der Setzliste Andre Hagenjürgen vom TC GW Westerholt setzte er sich auch gegen den



Vorjahresfinalisten Patrick Arntzen (RTG) mit 7:5 / 7:5 durch. Im Endspiel ließ er gegen Daniel Walberg (SG Suderwich) nichts anbrennen und siegte mit 6:2 / 6:0. Karin Scharf (RTG), die durch die Absage der topgesetzten Barbara Neumann (TC Buer SWG) ins Endspiel gelang, konnte sich durch einen Sieg gegen die an zwei gesetzte Sybille Brambrink (Halturner TC) an ihrem Geburtstag leider kein Geschenk machen und unterlag 0:6 / 1:6. In der Nebenrunde der Damen 40 besiegte Janet Domann (Hertener TC) Gabriele

Wenner (TC Bochum Süd) klar mit 6:1 / 6:2. Die Nebenrunde der Herren 50 gewann Andre Korbas vom Hertener TC. Im Endspiel bezwang er Jörg Schönstein (DJK Westf. Gelsenkirchen).

Bei der Siegerehrung, an der zahlreiche Zuschauer teilnahmen, freuten sich die Sieger und Platzierten über wertvolle Preise des Porsche Zentrums Recklinghausen und versprachen, auch am 3. Porsche Zentrum Recklinghausen Tennis-Cup teilzunehmen.

Annette Siechau



## Gelungene 1. Recklinghäuser-Tennis-Mixed-Stadtmeisterschaften



Ein weiteres Turnier bereichert die Turnierlandschaft der RTG. Erstmals wurden am vorletzten Septemberwochenende die 1. Recklinghäuser Mixed-Stadtmeisterschaften ausgespielt.

Unter der bewährten Regie unseres Sportwartes Michael Siechau spielten 64 Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus der RTG, dem TC Hohenhorst und dem TV Recklinghausen-Süd in einem 32-er Feld den Mixed-Stadtmeistertitel aus. Nach der ersten Runde spielten die Gewinner im Hauptfeld weiter, die Verlierer traten in der Nebenrunde an. Somit waren für jede Paarung auf jeden Fall 2 Spiele gesichert.



eklaus. Sie besiegten im Endspiel die RTG-Spieler Karina Geeven/Jörg Artmann 6:3/6:1. Im Halbfinale bezwangen Janfeld/Haneklaus das Duo vom TV Süd Carola Strecker/Thorsten Mallach 6:1/6:0. Im zweiten Halbfinale behielten Karina Geeven/Jörg Artmann gegen ihre Verein-

In der Nebenrunde siegte die Süder Paarung Stefanie Röttger/Christoph Silski gegen Melanie Viehweger-Krone/Julian Viehweger vom TC Hohenhorst 6:0/6:1.

Zuvor besiegten Viehweger-Krone/Viehweger die RTG-Paarung Sabine Breuning/Martin Jöhren knapp 3:6/6:1/10:8. Ebenso knapp war es im Halbfinale Röttger/Silski gegen ihre Vereinkollegen vom TV Süd Valerie Korek/Thorben Stephan. Hier siegten Röttger/Silski 6:2/5:7/10:8.

Nicht nur sportlich auf dem Tennisplatz sondern auch beim gemütlichen Beisammensein am Samstagabend im Clubhaus bei Leckereien vom Grill war das Fazit aller Teilnehmer, dass es sich um eine sehr gelungene Veranstaltung handelte, die unbedingt wiederholt werden soll. Der Termin steht auch bereits fest, am 17. und 18. September 2016 heißt es wieder Spiel – Satz und – Sieg. **Wer wird neuer Mixed Stadtmeister in Recklinghausen 2016?**



Den Stadtmeistertitel sicherte sich das RTG-Duo Dagmar Janfeld/Tim Han-

kollegin Katharina Schockemöhle/Volker Nöller mit 6:2/6:3 die Oberhand.

Annette Siechau



Winterschleifchenturnier 2016

## 5. Auflage des Traditionsturniers



Unter der Leitung von Sportwart Michael Siechau trug die Recklinghäuser Tennis-Gesellschaft zum 5. Mal ihr Winterschleifchenturnier in Heiners Tennis-Halle aus. 40 Teilnehmerinnen und Teilnehmer kämpften mit jeweils wechselnden Mixed-Partnern in 3 Runden um die begehrten Kreuzchen (Punkte). Unter den Spielerinnen und Spielern, die nach 3 Runden jeweils 3 Kreuzchen für sich verbuchen konnten, entschied schließlich

das Los. So standen sich im Halbfinale die Paarungen Vanessa Bommert / Thomas Reddemann und Hedi Jansen / Peter Richert sowie Mechthild Hoff / Markus Lohaus und Michaela Wieland / Andreas Hubbert gegenüber. Das Endspiel bestritten dann Bommert/Reddemann gegen Hoff/Lohaus. Nach einem spannenden Finale gingen Bommert/Reddemann als Sieger vom Platz und nahmen den großen Wanderpokal für ein Jahr mit nach Hause.

Bei leckerem Essen und gepflegten Getränken im gemütlichen Ambiente der HTH-Gastronomie kam die Geselligkeit auch in diesem Jahr nicht zu kurz, wobei eine Wiederholung im kommenden Jahr bereits gefordert wurde.

Annette Siechau





Damen 40 I – Ruhr-Lippe-Liga

## Undankbarer 2. Platz



Ziemlich knapp ging es im vergangenen Sommer los am 3.5.15 in Gladbeck gegen den VfL Gladbeck 1. Nach 3:3 in den Einzeln bei immerhin zwei Ti-Break Entscheidungen im dritten Satz (eine für, eine gegen uns) konnten wir aufgrund unserer Doppelstärke das erste Match mit 5:4 für uns entscheiden. Mit dem gewonnenen Selbstbewusstsein aus dem ersten Spiel gingen wir in die folgende Begegnung, unserem ersten Heimspiel gegen Hohenstein Witten 1. Keine Herausforderung wie sich schnell herausstellte. Die Gäste teilten uns schon vor Beginn der Begegnung mit, dass sie spielerisch nicht in die Liga gehören, da sie die Einstufung von den Vorgängerinnen übernehmen mussten, die sich überraschend aufgelöst hatten. So war es dann keine Überraschung, dass wir den Sieg mit 9:0 für uns verbuchen konnten. Zwei weitere Heimspiele folgten, die wir auf jeden

Fall nutzen wollten, um den Klassenerhalt weiter zu sichern, wie immer das erste Ziel jeder Saison. Gegen die TG Gold-Weiß Gelsenkirchen wurde es in den Einzeln wieder recht knapp, nur durch ein gedrehtes Match mit anschließendem Sieg im Ti-Break gelang der Ausgleich mit 3:3 nach den Einzeln. In den Doppeln konnten wir dann aber sogar dreifach punkten, Endstand somit 6:3. Das letzte Heimspiel gegen den Hertener TC 1 war dann auch wieder eine klare Sache für uns. Mit 7:2 und somit nun schon vier gewonnenen Begegnungen bei nur noch zwei ausstehenden schien plötzlich auch der Aufstieg in Reichweite zu kommen, die Spannung stieg. Leider mussten wir im folgenden Spiel denkbar knapp den späteren Aufsteigern TC Südpark Bochum 1 mit 6:3 zum Sieg gratulieren. Das letzte gegen TC Grünweiß-Frohlinde 1 gewonnene Auswärtsspiel (2:7)

verschaffte uns den undankbaren zweiten Rang in der Gruppe, insgesamt aber eine erfreuliche und schöne Tennissaison nach der unfreiwilligen Pause im Vorjahr. Da unsere „Schwestermannschaft“ ebenfalls weiterhin in der Ruhr-Lippe-Liga aufschlägt (wir gratulieren an dieser Stelle auch noch einmal zum ebenfalls zweiten Rang in ihrer Gruppe!), haben wir so erneut die Möglichkeit, uns gegenseitig zu unterstützen.

Für die kommende Saison hoffen wir wieder auf attraktive Spiele gegen nette Gegnerinnen bei hoffentlich bester Gesundheit. Dieses wünschen wir auch allen anderen Mannschaften und den übrigen Mitgliedern des Clubs eine entspannte Sommerzeit auf unserer schönen Tennisanlage.

Ulrike Tonscheidt

## Damen 40 2 – Ruhr-Lippe-Liga

### Vorne dabei!



Im Mai 2015 starteten wir mit zwei souveränen Siegen über Solderholz und Werl in die neue Saison in der Ruhr-Lippe-Liga. Am dritten Spieltag zeigte uns allerdings der TC Bommern die Grenzen auf. Mit 2:7 fiel das Ergebnis sehr deutlich aus. Leider konnten wir die engen Einzel nicht für uns entscheiden, so dass die Niederlage schon vor den Doppeln feststand. Es folgten Siege gegen Hiddinghausen und Altlünen und eine knappe Niederlage gegen Brambauer (4:5, Sätze 11:10, Spiele 89:75). Damit erreichten wir einen tollen 2. Platz in unserer Gruppe!

In die neue Saison 2016 werden wir sicherlich wieder mit ähnlich guten Vorsätzen starten wie im vergangenen Jahr (regelmäßiges Training mit nahezu kompletter Besetzung, zusätzliche Lauftermine zur Verbesserung der konditionellen Leistungsfaktoren). Zu einem gemeinsamen

Lauf am Samstagmorgen von zwei Spielerinnen wäre es tatsächlich beinahe gekommen, Zitat: „Wir sind fast auf dem Weg gewesen, aber .....“ Der Wettergott hatte es nicht gut gemeint! Einige Mannschaftsmitglieder machten sich im Juli auf nach Hamburg, um sich bei der Beobachtung von Rafael Nadal am Rothenbaumturnier Anregungen fürs eigene Spiel zu holen.

Mit einer geschlossenen Mannschaftsleis-



tung beendeten wir das Jahr 2015 mit einem gemütlichen, lustigen und kulinarisch überzeugenden Abend bei Nicola.

Jetzt freuen wir (Schocke, Nicola, Babsy, Anja, Isabell, Karin, Birgit, Nicole, Anna, Hedi und Eva) uns auf schöne und spannende Spiele, einen weiterhin guten Zusammenhalt und sonniges Wetter für die kommende Saison!!!

Anja Bröker



Damen 40 3 - Kreisliga

## Die Mannschaft 40 III verändert sich



Eine Dekade ist vorbei. Seit 10 Jahren waren wir die Mannschaft 40 plus. Und wir dachten, wir sind es ein Leben lang.... Und so sangen wir es zum Spaß auf unseren Ausflügen und Unternehmungen.

Jetzt ist unser Küken Kirsten in diesem Jahr in die Ränge der 50jährigen aufgestiegen. Die ersten von uns haben schon die Hürde der 60jährigen genommen. Und da dachten wir, in der Sommersaison 2016 aufzusteigen in die erste Mannschaft 50 plus. Und es ist gar nicht schlimm Middle Ager 50 plus zu sein. Das ist Best Ager mit gesundem Ehrgeiz, Spaß und Gelassenheit zusammen. Die Knochen werden deutlich knurren, die Bänder werden noch besser quietschen. Und wir werden weiter auf dem Court Yard herumhüpfen. Wie immer werden wir lachen und frotzeln, unsere Schläger schwingen, die Bälle in alle Richtungen pfeffern und denen so manches Mal stöhnend hinterherschauen, als

ob wir die Flugkurve noch beim Fliegen des Balles magisch lenken könnten. Nun, manchmal ist das Feld zu klein, hängt das Netz zu hoch, verhungert der Ball auf dem Weg ins gegnerische Feld, macht er einen auf Mondball und grüßt den Himmel und manchmal schickt er auch einen lieben Gruß auf den Nachbarplatz. Aber es bleibt eindeutig unser Tennisspiel und es macht uns weiterhin viel Spaß. Daher haben wir letztes Jahr an einem Wochenende an einem Tennis-Sommercamp teilgenommen. Wir haben uns Trainer und Plätze besorgt, uns jagen und lehren lassen von den tollsten und bestens gelaunten Trainern, hatten herrlichen Sonnenschein dabei - kurzum ein fantastisches Wochenende. Am Abend verwöhnten wir unsere Gaumen, die Gläser klirrten. Der Garten von Karin, in dem wir hockten, war erfüllt von Gequassel und Gelächter. Das lässt an eine Wiederholung im kommenden Sommer denken. Der



nicht ganz so winterlich kalte Weihnachtsmarkt lockte ebenfalls als gemeinsam zu erlebendes Event. Unsere Geburtstage und persönlichen Veränderungen boten auch immer wieder einen schönen Anlass zu feiern und beim leckeren Schmaus zusammensitzen.

So soll es nun weitergehen mit 50 plus ein Leben lang! Mit einer netten und quirligen, facettenreichen und tennisballjagenden Mannschaft.

Monika Blank



Damen 40 4 – Kreisliga

## Fusion geglückt



Im letzten Jahr hat sich die Zahl unserer Mannschaftsmitglieder fast verdoppelt, weil wir Verstärkung von sechs schlagfertigen Damen bekommen haben. Die neuen Tennisschwestern haben sich schnell integriert;). Sowohl spielerisch als auch vom Humor her passen beide Teams gut zueinander, die Fusion ist geglückt. Auch optisch spielen wir einheitlich auf. Denn das Engagement einer einzelnen Dame hat das Unmögliche möglich gemacht: An einem Abend haben sich 14 Frauen auf 1 Mannschafts-Outfit geeinigt! Dennoch startete die letzte Saison holprig. Gleich der erste Termin fiel ins Wasser und musste auf das darauffolgende Wochenende verschoben werden, so dass wir Samstag und Sonntag Spiele hatten. Dadurch kamen alle 14 Teammitglieder gleich am ersten Wochenende zum Einsatz. Am Samstag hatten wir heiße Spiele - es war der wärmste Tag des Jahres - leider ziemlich erfolglos. Bei ge-

fühlten 50 Grad auf den Plätzen, sind wir jeder mindestens 40 Kilometer gelaufen, doch die gegnerische Mannschaft hatte 30 Jahre mehr Tenniserfahrung und mit über 20 genau platzierten Bällen auf die Linien fast 10 Spiele mehr gewonnen. Doch diese Vollkatsche sollte die einzige Niederlage der Saison bleiben. Am Sonntag gewannen wir souverän und auch die anderen Spieltage konnten wir für uns entscheiden, so dass wir am Ende Gruppenzweiter wurden. Genau das war unser Ziel.



Schließlich fühlen wir uns in der Kreisliga wohl. Dort erlebt man allerlei Kuriositäten: Gegnerinnen, die mit jedem Aperol Spritz während des Spiels immer besser werden. Andere, die von Wadenkrämpfen geschüttelt jeden Ball erlaufen. Wieder andere, die empört sind, wenn man die Tennisregeln schon in dieser Liga ernst nimmt, Zuschauer, die mit den Spielerinnen diskutieren... Insgesamt hatten wir aber eine schöne Saison, in der wir nette Mannschaften kennenlernten und bei den gemeinsamen Abendessen am Ende der Spieltage viel lachten. Das erste gemeinsame Jahr nach der Fusion fand seinen krönenden Abschluss in der Mannschaftsfahrt, die uns zum Ski fahren nach Winterberg führte. Da wir nicht nur Tennis- und Modekompetenz im Team haben, sondern auch eine persönliche Reiseberaterin, verbrachten wir unser Wochenende im schönsten Hotel des Ortes: Die kleine



Schwester von „The Gherkin“ erinnert an ein Glas-Osterei. Zwischen lichtdurchfluteten Suiten, Wellnessbereich, Hotelbar und ausgedehnten Abendmenüs bereiten wir uns mental auf die kommende Saison

vor. Außerdem haben wir das größte Ski-karussell deutscher Mittelgebirge getestet, auf der Balustrade getanzt, uns gut versichert, Piloten und Herner Tennismannschaften getroffen, alle Getränke dieser

Welt zu uns genommen, tolle Gespräche geführt und viel Spaß gehabt. Wir freuen uns schon auf die nächste Saison. In unserem einheitlichen Mannschafts-Look (der immer noch allen gefällt :)) werden wir für unser Ziel „Gruppenzweiter“ wieder alles geben.

**Dafür Daumen und Ski hoch... oder so ähnlich :-).**

Barbara Flögel

*Wir bleiben am Ball...*

**GERKE**  
seit 1871

GERKE GMBH  
DACH UND WAND  
BEISINGER WEG 30  
RECKLINGHAUSEN  
WWW.GERKE.DE  
0 23 61 - 2 22 78

## Damen 60 - Westfalenliga

### Schlechter Start – Ziel erreicht!



Unsere Saison 2015 starteten wir in Castrop-Rauxel beim TC BW, der alten Heimat von A. Kindmann. Durch die Abwesenheit von Elke van Elst, der Nr. 2, musste Karin Lang aufrücken. Hanne Pagels stellte sich dankenswerterweise zur Verfügung an Platz 3 zu spielen. Gegen die erheblich jüngere Gegnerin hatte sie jedoch keine Chance. Sehr spannend verlief Karins Spiel. Den ersten Satz gewann sie knapp im Tiebreak. Nach einer 5:2 Führung im 2. Satz holte die zierliche und wendige Gegnerin zum 7:5 auf. Mit Konzentration, starken Nerven und sicheren Schlägen entschied schließlich Karin den Matchtiebreak mit 10:5 für sich. Dieser Punkt war für uns. Dabei blieb es auch nach den Einzeln. Annette trat an Nr. 4 an und schlug optimistisch und siegessicher auf, zumal ihre Gegnerin LK 20 sich beim Einspielen unsicher zeigte. Das war allerdings ein großer Irrtum. Nachdem Annette bereits mit 4:2 führte, holte die Gegnerin zum 6:4 auf. Im zweiten Satz zeigte die Gegnerin alles, was sie kann und gewann mit 6:3. Das bewies wieder einmal, dass die

LK nichts zu sagen hat. Die Nr. 4 gewann übrigens alle Spiele, und die Mannschaft stand am Ende der Saison auf Platz eins der Tabelle.

Der zweite Spieltag in Witten-Annen konnte nicht schlechter laufen: 12 Grad kalt, böiger Wind, Nieselregen mit kurzen Schauern und Lärm von einer Gokartbahn. Von Spielfreude war keine Rede. Nur Blanka Vodicka konnte sich im Einzel durchsetzen und gewann auch mit Elke in zwei Sätzen sicher das Doppel.

Erst die dritte Begegnung mit Rhynern war ein gelungenes Heimspiel. Blanka konnte sich an diesem Tag zwar nicht gegen ihre zähe Gegnerin durchsetzen, dafür gelangen Elke, Karin und Annette eindeutige Siege. Bedauerlicherweise verloren Blanka und Elke ihr Doppel knapp mit 8:10 im Matchtiebreak. Den noch fehlenden Punkt zum Gesamtsieg holten Karin und Annette. Um nicht abzustiegen, brauchten wir unbedingt noch einen Sieg, zumal der vierte Spieltag gegen Cheruskia Laggenbeck nur mit 2:4 ausging. Blanka und Elke setzten sich in den Einzeln durch und gewannen

auch ihr Doppel. Nur knapp am Sieg vorbei endete das Doppel mit Annette und Karin. Schade! Ein 3:3 wäre schön gewesen. Alle Hoffnungen lagen nun beim letzten Spiel in Senden. Bei gutem Wetter, Blasmusik und Schüssen vom nachbarlichen Schützenverein traten wir mit Siegeswillen an. Annette tat sich im ersten Satz schwer und brauchte eine klare Ansage von Karin „Spiel doch das, was du kannst!“ Nach einer 1:5 Rücklage holte Annette auf und ließ der fassungslosen Gegnerin kein Spiel mehr. Tränen der Erleichterung flossen bei Blanka nach dem 10:3 Sieg im Matchtiebreak. Auch Karin machte es spannend und alle zitterten mit bis zu ihrem Sieg. Jetzt mussten wir noch ein Doppel gewinnen! Souverän zu Null rangen Blanca und Elke ihre Gegner nieder. Annette trat mit Monika Köller an und bestimmte mit Engagement das Spiel, was zu einem glücklichen Sieg führte. Ziel erreicht, die Klasse erhalten: Wir sind zufrieden.

Nach dem jetzigen Stand stehen in der Saison 2016 nur noch vier Stammspielerinnen zur Verfügung. Demzufolge ist zu hoffen, dass wir fit und gesund bis dahin sind und bleiben.

Annette Kindmann



## Baden-Baden: ein „Mekka“ des Tennis- und Schachsports



Samstags ganztägig Tennis—sonntags ganztägig Schnellschach: und dazu im Sommer in Baden- Baden; das Paradies auf Erden. Die 2. Offenen Europameisterschaft im Schach/Tennis war perfekt organisiert von IM Srokovski, einem ausgewiesenen Schachtrainer und Tenniscoach. Birgit und ich fuhren voller Neugierde nach Baden-Baden, der “Sommerhauptstadt Europas”, und waren begeistert von dieser Stadt und ihrer Umgebung. Eine lohnenswerte Reise! Hervorragende Spieler aus der ganzen Welt (u.a. Brasilien, Israel, Russland, Holland, Frankreich) durften gegeneinander in beiden Wettbewerben antreten. Auf der Tennisanlage “Rot-Weiß” des ältesten deutschen Tennisclubs lieferten sich am Samstag dreißig Teilnehmer spannende Duelle in sieben Runden Matchtiebreaks, u.a. mit dem ehemaligen ATP Profi Ricardo Schütt. Immerhin ging es um 2000 Euro Preisfonds. Nur einen Spaziergang von der Anlage entfernt

ging es am Sonntag ins Schachzentrum der Kurstadt. In den aufwändig restaurierten Barockräumen des mehrmaligen Deutschen Bundesligameisters OSG Baden-Baden wurden hochklassige Blitzpartien



gespielt, die an Dramatik nicht zu überbieten waren. Nach ausgeklügeltem Mo-

du wurden die Finals in einer Freiluft-Schachpartie mit 15 Minuten Bedenkzeit pro Spieler und Partie ausgespielt, jeweils unterbrochen nach sechs Spielminuten durch ein Tennismatch über sechs Punkte. Aus beiden Sportarten kamen nur die besten Qualitäten zum Vorschein: absolute Konzentration, Strategie, Schnelligkeit und taktische Finesse waren gefordert. Für alle Zuschauer ein Hochgenuss an Unterhaltung. Gesamtsieger wurde der russische GM Andrej Orlov, der im Finale gegen den holländischen GM Loek van Wely gewann.

Mein Abschneiden war erwartet mager, gerade im Schach waren die Profis übermächtig. Es gibt in beiden Sportarten (!) für mich noch sehr viel zu lernen. Aber dennoch: eine unvergessliche Reise, eine Wiederkehr für 2016 ist schon fest geplant. Für mich reicht nur eine Pilgerfahrt im Leben nach „Mekka“ nicht!

Heinz Grothuesmann

## Herren 1 -Kreisliga

### Ein Jahr Kreisliga reicht – Wiederaufstieg in die Bezirksliga!



Gemeinsam blicken wir als 1. Herren auf eine sehr erfolgreiche Sommersaison 2015 zurück, die mit dem Aufstieg in die Bezirksliga gekrönt werden konnte.

Nachdem wir im Sommer 2014 den bitteren Abstieg aus der Bezirksliga in die Kreisliga hinnehmen mussten, konnte das neue Saisonziel nur den Wiederaufstieg bedeuten. Somit ging unsere Mannschaft, bestehend aus den Spielern Michael Glahn, Jan Hendrik Janfeld, Michael Fromme, Linus Pertl, Marius Kobus, Steffen Mrug, Peter Heek und Sebastian Fiegen mit großem Ehrgeiz und einer hohen Motivation in die Sommersaison um diese erfolgreich abzuschließen.

Mit einem deutlichen Erfolg auf heimischer Anlage gegen den VfL Gladbeck (9:0) begann die „Mission Aufstieg“ nach Maß.

Eine Woche später untermauerten wir mit einem umkämpften 6:3 beim TC Rot-Gelb Horst unsere Aufstiegsambitionen. Spätestens mit dem folgendem klaren Sieg gegen TG Rot-Weiß Hattingen (8:1) auf unsere Anlage im Stadtgarten war der Aufstieg in die Bezirksliga für uns zum Greifen nahe. Nach einem Erfolg gegen TC Rechen Bochum (7:2) stieg am letzten Spieltag das Aufstiegsendspiel bei der bisher auch ungeschlagenen Mannschaft des TC Rot-Weiß Hardenstein. Bei diesem entscheidenden Aufeinandertreffen entwickelten sich alle Einzel bei heißen Temperaturen und staubigen Plätzen zu spannenden und umkämpften Matches. Bei denen wir uns mit großem Einsatz und vier Einzelpunkten eine kleine Vorentscheidung in Sachen Aufstieg erkämpften. Der mit drei Erfol-

gen in den noch ausstehenden Doppeln perfekt gemacht wurde. Die Freude über das erreichte Saisonziel war riesengroß und konnte schon auf der noch anstehenden Rückreise aus Witten gefeiert werden. Die richtige „Aufstiegssause“ konnte später bei eine Grillparty und eines abschließenden Besuchs bei „Zu Gast“ steigen, bei der der Aufstieg gebührend gefeiert wurde. Zum Ende des Jahres 2015 standen in Dezember auch schon unsere ersten Spiele der Winterrunden auf dem Programm. Hierbei konnten wir mit Siegen gegen SV Langendreer (4:2), TC Ückendorf (6:0) und TG Bochum 49 (4:2) unsere Siegesserie fortsetzen und schon vor dem noch ausstehenden Spiel im Hattingen den Aufstieg im Winter realisieren. Dennoch ist die Zielsetzung für die kommende Sommersaison klar formuliert. Der Klassenerhalt in der Bezirksliga soll schnellstmöglich erreicht werden.



Schon den ganzen Winter über ist es beim Training zu spüren, dass wir auf den Beginn des Sommers brennen und auch die kommende Saison erfolgreich gestalten wollen. Somit können wir die Eröffnung der Plätze kaum noch erwarten und wünschen allen Mannschaften und Mitgliedern eine erfolgreiche und schöne Sommersaison 2016.

Michael Fromme



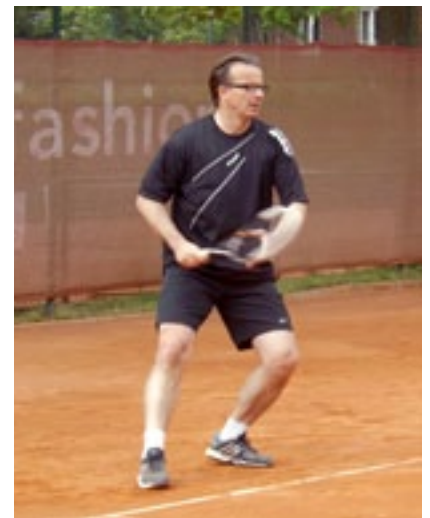
Herren 40 2 - Kreisliga

## Vom Glück verlassen!?! – oder: Der Zustand der inneren Befriedigung



ach ja, 21 Personen (wir zahlten aber auch etwas ;-)).

Nachdem der TC Hohenhorst die Herren 40 zurückgezogen hatte, musste der vierte



Nach dem Aufstieg in die höchste Ruhr-Lippe-Liga des Kreises in der Saison 2014/2015, feierten wir mit unseren Frauen in Jans Garten eine rauschende Party (Foto), um am Tag drauf mit den Vorbereitungen für die kommende Sommersaison zu beginnen.

Der Wintertrainingsplan war ausgefeilt und mit vielen Highlights gespickt. Gemeinsame Abende in gemütlicher Runde, gemeinsame Krafttrainingseinheiten von Wohnung zu Wohnung und eine Winterrunde, die es so nicht mehr geben wird, waren nur einige Highlights. Die anschließende Sommersaison wurde dann auch mit großem Respekt angegangen und die Maxime „gemeinsam die Klasse sichern“ war oberstes Gebot. Wir trainierten jeden Donnerstag von 19:00 - 21:00 Uhr in großer Runde und stärkten so unsere übersichtlichen technischen und taktischen Möglichkeiten, sodass die Saison am Sonntag, 16.08.2015 mit einem Auswärts-

spiel in Herten beginnen konnte.

Am Morgen nach einem erneuten gemeinsamen Saisonöffnungsabend war es dann soweit: 15 Spieler trafen sich, um den Kampf aufzunehmen! Sechs Spieler traten letztlich den Kampf an und wir 15 gewannen nach hartem Kampf mit 6:3.

Am zweiten Spieltag begrüßten wir die Spieler aus Emschertal in fast vollständiger Teambesetzung und zeigten einen beherzten Kampfgeist, sodass auch dieses Spiel mit 6:3 gewonnen werden konnte. Das anschließende gemeinsame Sauerbraten-essen mit 21 Personen (sechs Spieler aus Emschertal) bezahlten wir gerne; das war ein toller Tag!

Der dritte Spieltag war letztendlich der heißeste ..... Wir fuhren bei gefühlten 40 Grad nach Witten-Annen und kämpften auch sie nieder. Die Gegner waren überfordert ..... mit 15 aktiven oder passiven Recklinghäusern auf und neben dem Platz ..... und dem anschließenden Essen .....

Spieltag die Entscheidung herbeiführen ..... Alle 17 Mannschaftsmitglieder feuerten die aktiven Jungs bis zum Ende an und beim Stand von 4:3 für unsere Mannschaft war der nächste Aufstieg nah. Leider verließ uns dann das Glück und wir verloren die letzten beiden Doppel im Matchtiebreak. Schade eigentlich ..... oder?

Letztendlich waren wir alle total glücklich, dass wir gemeinsam eine so erfolgreiche und team-orientierte Saison gespielt und den Club in der Region als ein funktionierendes Team vertreten haben. Dabei spielte der sportliche Erfolg, der vergänglich ist, letztendlich doch eine untergeordnete Rolle, da das TEAM im Vordergrund stand ..... und das führt doch letztlich zu einer inneren Befriedigung, oder?

**Glück muss man eben haben!!**

Stephan Breuer

## Liebe Clubmitglieder,

wir sind glücklich, dass wir uns als Team haben und dieses Glück wollen wir mit euch teilen und etwas an die weitergeben, die nicht so viel Glück haben.

Zu Beginn der Sommersaison veranstalten wir eine Tombola. Wir würden uns freuen, wenn auch ihr euch daran beteiligen und Lose kaufen würdet. Die Einnahmen und weitere Geldspenden (sprecht uns bitte an) werden wir an den ambulanten Kinder- und Jugendhospizdienst Recklinghausen (Königswall 28, 45657 Recklinghausen) spenden.

Im Rahmen der Vereinsmeisterschaften werden die Gewinner (-nummern) öffentlich gezogen und alle Gewinner (-nummern) auf der Homepage bekannt geben. Die Preise können somit auch im Anschluss an die Vereinsmeisterschaften noch persönlich abgeholt werden. Um dem Ziel einen würdigen Rahmen zu geben, wäre es sicherlich wünschenswert, wenn möglichst viele Mitglieder bei der Ziehung anwesend sein könnten.

Diese Tombola ist außergewöhnlich – neben den weit über sechzig sehr interessanten

Preisen, gewinnt eigentlich jeder, der daran teilnimmt!

Wir gewinnen alle das Gefühl, etwas Gutes getan zu haben.

Jetzt schon besten Dank im Voraus für eure Unterstützung!

Das Team der Herren 40 (2)

**Ach ja, der Hauptpreis ist ein Wochenende in Hamburg in einem Gesamtwert von 400€!**



Die Preise müssen bis zum 15. Juni 2016 abgeholt werden.



Herren 40 1 – Ruhr-Lippe-Liga

## Den direkten Wiederaufstieg fest im Blick!



Dass diese Saison in der Ruhr-Lippe-Liga für uns nicht leicht werden würde, war uns allen von Anfang an klar. Leider meinte es der Tenniscott bei der Auslosung dann auch nicht gut, als er uns in eine Gruppe mit so spielstarken Mannschaften wie Eintracht Dortmund, RW Waltrop, Rechen Bochum, Parkhaus Wanne-Eickel, Südpark Bochum, Grävlingholz und Skiclub Werl löste. Bei den drei Absteigern nicht dabei zu sein, glich einer Herkulesaufgabe. Hoffnung kam auf, als im Winter Dietz von Guionneau vom VfT Schwarz-Weiß Marl zu uns stieß. Purzel war eine wirkliche Verstärkung – sowohl in spielerischer und vor allem auch in persönlicher Hinsicht. Aber auch er konnte das Unvermeidliche nicht verhindern. Mit sechs Niederlagen und einem Sieg, den wir durch die Spielabgabe vom Skiclub Werl für uns verbuchen konnten, mussten wir leider verdient den Gang in die Bezirksliga antreten. Einzig das Spiel gegen den Dauerrivalen Südpark

Bochum (4:5) verlief denkbar knapp und hätte mit etwas Glück gewonnen werden können. Das Schlussspiel ging mit 13:15 im Matchtiebreak an den Gegner. Aber auch ein Sieg hätte den Abstieg nicht verhindern können. Einzig die Spieler Jürgen Bröker, Manfred Hof und Andreas Gaspar konnten eine positive Einzelbilanz vorweisen. Daher bleibt die Erkenntnis: diese Gruppe war in diesem Jahr einfach zu stark für uns. Was bleibt von der Saison ist aber die schöne Erkenntnis, dass die Mannschaft trotz der Negativerlebnisse intakt ist, was wir beim Saisonabschlussgrillen im Garten von Wolfgang eindrucksvoll unter Beweis stellen konnten. Damit ist die Lösung für die kommende Saison klar: der direkte Wiederaufstieg wird angepeilt. Die Mannschaft geht nahezu unverändert mit den folgenden 12 Spielern in die neue Spielzeit: Jürgen Bröker, Andreas Leclair, Christian Diedrichs, Manfred Hof, Carsten Stegmann, Gero Borowiak, Wolfgang

Wiesmann, Hrvoje Stergar, Torsten Müller, Tim Zimmermann, Andreas Gaspar und Volker Mynarek. Als einzigen Abgang haben wir leider Dietz von Guionneau zu verzeichnen. Wir hatten dem massiven Liebeswerben der Herren 50 I und dem Angebot, in der Regionalliga zu spielen, verständlicherweise nicht genug entgegenzusetzen. Das wichtigste aber zum Schluss: Wir möchten uns an dieser Stelle bei unserem langjährigen Mannschaftsführer Didi bedanken, der sich nach einer gefühlten Ewigkeit dazu entschlossen hat, die Kapitänswürde und -bürde in andere Hände zu legen. Über die vielen Jahre hat er als Mannschaftsführer seine Zeit und vor allem sehr viel Herzblut in die Mannschaft und den Verein investiert. So manch ein Spiel hätten wir ohne ihn, seinen Tennissachverstand und seine taktische Finesse nicht gewonnen. **Danke, Captain!**

Andreas Leclair





# Fahrtwind ist einfach.



[sparkasse-re.de](https://www.sparkasse-re.de)

Wenn der Finanzpartner  
für die passende  
Finanzierung sorgt.

Sparkassen-Autokredit.

Wenn's um Geld geht





Herren 40 III – Kreisklasse I

## Mit Konstanz zum Erfolg



Die Saison 2015 konnten wir, die Herren 40 III, mit einem guten dritten Platz in der 1. Kreisklasse beenden. Somit wurde das Ziel, eine gute Rolle in der Kreisklasse zu spielen, erreicht. Dabei konnten wir sportlich auf ein altbewährtes Team setzen, denn bereits im Vorfeld war klar, dass wir mit der gleichen Besetzung wie in der Vorsaison antreten werden. Mit einem Kader

von 13 Spielern waren und sind wir breit aufgestellt. Am Ende der Saison standen für uns drei Siege und zwei Niederlagen zu Buche. Die Spiele gegen die Gelsenkirchener TG und gegen TC GW Westerholt konnten wir zu Hause souverän mit 6:3 Punkten gewinnen. Somit konnte die weiße Weste bei den Heimspielen bewahrt werden. Das Spiel gegen TC Freigrafendamm

gestaltete sich mit 5:4 schon knapper und gegen Südpark Bochum gab es eine klare 1:8 Niederlage. Am letzten Spieltag kam es zum Aufeinandertreffen zwischen der RTG und dem THC im VFL Bochum um den prestigeträchtigen zweiten Tabellenplatz. In diesem knappen und hart umkämpften Spiel stand es nach Einzeln 3:3. Im entscheidenden Doppel mussten wir uns schließlich im Tie-Break geschlagen geben. Nun gilt es für die Saison 2015 ein Resümee zu ziehen. Dieses fällt, wie auch in den letzten Jahren, durchaus positiv aus. So waren alle mit viel Herzblut bei der Sache, das Team ist weiter zusammengerückt und auch sportlich war es ein sehr ausgeglichenes Jahr. Um mit altbewährten Mitteln auch zukünftig weiter erfolgreich zu sein, wird das Team auch in der neuen Saison in gleicher Besetzung antreten. So gilt es nun für die kommenden Aufgaben neue Kräfte zu sammeln und wir freuen uns auf eine spannende Saison 2016.

Jürgen Rump

**GÜNSTIGE PREISE  
AUCH IN DER SOMMERSAISON!**

3 Indoorplätze  
- Einzelstunden  
- Abonnement

**Buchungen unter:**

Telefon: 02365 83053

info@tenniscenter-sinsen.de



# OSTERMANN CENTRUM RECKLINGHAUSEN



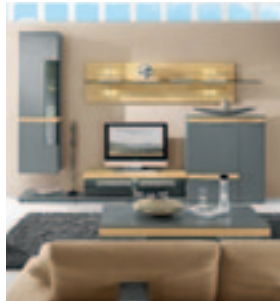
Besuchen Sie  
uns auch online:  
**ostermann.de**



## DEUTSCHLANDS VIELSEITIGES EINRICHTUNGS-CENTRUM! IMMER EINE IDEE VORAUSS - 5 WOHN-SPEZIALISTEN IN EINEM CENTRUM!

### EINRICHTUNGSHAUS OSTERMANN

**DAS FULL-SERVICE  
EINRICHTUNGS-CENTRUM.**  
Hier finden Sie für jeden  
Geschmack und für jedes  
Budget die optimalen Möbel.  
Überzeugen Sie sich selbst!



Alles sofort für  
Dein Zuhause

### TRENDS

by OSTERMANN

**SOFORT WOHNEN.**  
Das Ideencenter, jung,  
cool, stylish, retro oder  
witzig. Wohnweisende  
Einrichtungsideen gleich  
zum Mitnehmen.



Design  
zum  
In-Preis!

### LOFT

by OSTERMANN

**RÄUME NEU ERLEBEN**  
LOFT bietet Design-  
Möbel für alle, die sich so  
einrichten wollen, wie es  
ihrem eigenen Lebensstil  
entspricht.



Alles sofort  
fürs Kind

### Baby TRENDS

by OSTERMANN

**ALLES SOFORT  
FÜRS KIND**  
Der Mega-Fachmarkt für  
unsere jüngsten Kunden.  
Das komplette Babysortiment  
von Autositz bis Kuscheltier.



KÜCHEN-  
FACHMARKT

### KÜCHEN CENTRUM

**1 CENTRUM, 3 WELTEN  
UND 1000 ALTERNATIVEN!**  
Alles unter einem Dach!  
Die ganze Welt der Küchen –  
präsentiert in 3 einzigartigen  
Fachbereichen.



**ÖFFNUNGSZEITEN: Mo - Sa: 10.00 - 20.00 Uhr • Das Restaurant ist bereits ab 9.00 Uhr für Sie geöffnet!**

**OSTERMANN  
CENTRUM RECKLINGHAUSEN**

A2, Abf. RE-Ost ⑩  
Gewerbegebiet Ortloh, Schmalkalder Str. 14  
Telefon 0 23 61 - 9 39 60

Buslinie 236/237,  
Haltestelle Ortlohstraße 160

Über 30.000 Artikel auf  
**ostermann.de**  
im Online-Shop

Die großen Einrichtungs-Centren in NRW und auf [ostermann.de](http://ostermann.de)  
**OSTERMANN**

Einrichtungshaus Ostermann GmbH & Co. KG



## Herren 50 1 – Westfalenliga

# Herren 50 1 – eine wiederholt unerwartete Saison wie keine Zweite

In der Wintersaison 2014/2015 mussten wir nach vier Aufstiegen in Folge im letzten Spiel die erste Niederlage seit Gründung der Mannschaft im Jahr 2011 hinnehmen. Weil im entscheidenden Spiel gegen Elte einer unserer Topspieler fehlte, setzte es mit 2:4 eine denkbar knappe Niederlage. Aber der 5. Aufstieg gelang dennoch. Als bester Gruppenzweiter erhielten wir erfreulicherweise trotzdem die Spielberechtigung für die Westfalenliga.

steigerte sich – die Niederlage vor Augen – in einen Rausch, gewann das Spiel und die beiden anschließenden Tiebreaks und plötzlich stand es 4:2. Herten holte 2 neue Doppelspieler dazu, wir mussten einen Spieler aus persönlichen Gründen nach Hause entlassen und am Ende hieß es – nachdem wir in gleich 2 Doppeln unmittelbar vor dem Sieg standen und Christian Mrug und Jörg Artmann sogar einen Matchball hatten, 5:4, allerdings für

wir erneut als krasser Außenseiter an den Start, aber auch diesmal wuchs das Team über sich hinaus! Der nie erwartete Erfolg wurde eingefahren. Man siegte vor heimischem Publikum mit 7:2 und holte damit den 6. Aufstieg in Folge und die Westfalenmeisterschaft nach Recklinghausen. Unser Dank gilt nochmals allen Anwesenden für die tolle Unterstützung an diesem wichtigen Tag. In der bereits abgeschlossenen Wintersaison 2015/2016 konnten wir uns mit einem Sieg, zwei Unentschieden und zwei Niederlagen in der Westfalenliga halten. Für die kommende Sommersaison 2016 haben wir als Verstärkung einen weiteren bei der RTG bereits bekannten Spieler gewinnen können: Dietz von Guionneau. Die gesamte Mannschaft freut sich auf die kommende Sommersaison in der wir neue Tennisclubs mit sicherlich sehr guten Spielern kennenlernen werden. Große Namen wie Rochusclub Düsseldorf oder Mannschaften aus dem Einzugsgebiet Köln/Bonn ( HTC SW Bonn, TC RW Hangelar, TC Lese GW Köln, TC Sportpark Rheinbach ) gehören dazu.

Tatsache ist, dass es in der höchsten deutschen Spielklasse (Regionalliga), herbe Niederlagen setzen wird und von 8 Mannschaften 3 absteigen. Den Klassenerhalt hier zu schaffen wird sicherlich sehr schwierig und somit besteht unser Ziel darin, trotz scheinbar unmöglicher Spieldaufträge den Spass am Tennis spielen nicht zu verlieren.

Bei unserem 1. Heimspiel am 05.05.2016 gegen den ebenfalls aufgestiegenen TC Bredeney würden wir uns über die ganze Unterstützung der Mitglieder freuen.

Thomas Haus

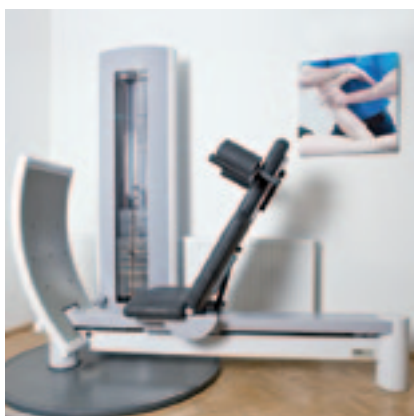


Das absolute Highlight war dann aber die Sommersaison 2015. Das Ziel der Mannschaft war es, die Westfalenliga zu halten. Zunächst starteten wir mit einem 6:3 Sieg gegen Gronau. Dann standen die beiden Topspiele gegen VFL Kamen und TC Herten an, Mannschaften, die zumindest nach den LK's favorisiert waren. Gegen Kamen gelang trotzdem ein Kantersieg: 5:1 nach den Einzeln, 6:3 im Gesamtergebnis. Am 2. Spieltag bahnte sich dann eine Sensation an. Nachdem u.a. Thomas Reddemann seinen „Angstgegner“ Eckhard Schneider erstmals in 3 Sätzen nach verlorenem 1. Satz bezwingen konnte, stand es zwischenzeitlich 4:0. Gleichzeitig führte Thomas Haus bei eigenem Aufschlag 6:4, 6:5 und 40:0. Aus dem vorzeitigen Aufstieg wurde trotzdem nichts. Der Gegner von Thomas

Herten. Jetzt waren wir auf Schützenhilfe angewiesen: Nur wenn VFL Kamen am letzten Spieltag nicht allzu hoch gegen TC Herten siegen würde, während wir gleichzeitig auswärts punkten, gab es noch eine theoretische Chance auf den Gruppensieg. Das Glück blieb uns treu. Während wir in einer spannenden Begegnung unsere Aufgabe mit 7:2 gegen den TC Kamen-Methler lösten, kannte die Freude keine Grenzen mehr, als der erlösende Anruf kam. VFL Kamen hatte TC Herten mit 6:3 besiegt, so dass jetzt 3 Mannschaften punktgleich waren. In dem vorzunehmenden Dreiervergleich hatten wir die Nase mit 10:8 Spielen vor VFL Kamen (9:9) und TC Herten (8:10) vorn. Das Ticket zur Endrunde um die Westfalenmeisterschaft war gelöst. Gegen den SuS Bielefeld gingen

.....  
// Physiotherapie für Kinder und Erwachsene //

.....  
// Physiotherapeuten, Heilpraktiker (Physiotherapie), Sportwissenschaftler //



Bei uns sind Sie in guten Händen //

Krankengymnastik // Manuelle Therapie// Vojta Therapie// Bobath Therapie //  
PNF // KGG // Trainingstherapie // Manuelle Lymphdrainage // Massage //  
Sportphysiotherapie //

[www.neuer.physio](http://www.neuer.physio)

 Galileo<sup>®</sup>  
Training

.....  
Königswall 10 // 45657 Recklinghausen // Tel. 0 23 61/9 04 05 25 // [info@neuer.physio](mailto:info@neuer.physio) //



## - Herren 50 - eine Erfolgsstory





**Ab einem gewissen Alter darf man  
einfach ein bisschen mehr erwarten.**

**Classic Kompetenz im  
Porsche Zentrum Recklinghausen.  
Ihr zertifizierter Porsche Classic Partner.**

**Wir freuen uns auf Ihren Besuch.**



**PORSCHE**

**Porsche Zentrum  
Recklinghausen**

Sportwagenvertriebsgesellschaft  
Recklinghausen mbH  
Schmalkalder Straße 17  
45665 Recklinghausen  
Tel.: +49 2361 30340-0  
Fax: +49 2361 30340-29

[www.porsche-recklinghausen.de](http://www.porsche-recklinghausen.de)



**City Fitness und Gesundheitszentrum Hubertusstraße GmbH & Co KG**

Hubertusstraße 26 • 45657 Recklinghausen

Telefon: 02361 - 30 23 20 • Fax: 02361 - 10 86 28

Email: info@city-fitness-re.de • Web: www.city-fitness-re.de



City Fitness- und Gesundheitszentrum Fitness und Gesundheit im Premiumsegment

Das City Fitness- und Gesundheitszentrum positioniert sich erneut in dem Bereich des Premiumsegments und bietet dem Kunden alles rund um das Thema Fitness und Gesundheit.

Die Inhaber und Geschäftsführer der Anlage Patrick Arntzen und Herbert Rusch entwickeln die Anlage Jahr für Jahr mit strategischer Weitsicht weiter. Ein Netzwerk von Firmen- und Ärztekoperationspartnern sorgt für eine optimale Abdeckung der Kundenbedürfnisse.

Bereits mehrere nationale und internationale Auszeichnungen erhielt das moderne und großzügig gestaltete Fitness- und Gesundheitszentrum u. a. für seine hervorragende Konzeption, die umfassende Betreuung der Mitglieder, hervorragende Trainingskonzepte in innovativ gestalteten Räumlichkeiten.

In diesem Jahr wurde erneut in 2 einzigartige Trainingskonzepte für Recklinghausen investiert. Mit dem Five - Rücken und Beweglichkeitskonzept legt das City Fitness einen Schwerpunkt deutlich auf die Behandlung von Kunden mit Rückenschmerzen und Beweglichkeitseinschränkungen. Seit der Einführung von „Five“ im Juni dieses Jahres konnten bereits 300 Bestandskunden in das neue System eingewiesen werden. Die Erfolge bei den Mitgliedern sind klar spürbar und bereits jetzt schon aus dem Trainingsalltag nicht mehr wegzudenken.

Das 2. Trainingskonzept ist die Investition als logische Konsequenz in die Sequenztrainingsgeräte „Milcanic“ der Firma Milon. Der Erfolg unserer Mitglieder mit den chipkartengesteuerten Trainingsgeräten des Marktführers Milon hat uns darin bestätigt auch für die Zukunft in diese Trainingsmöglichkeiten zu investieren.

Die porschedesignte Milcanic Gerätelinie rundet das Bild des komplett neu gestalteten Fitnessclubs ab und macht

ihn zu einem der modernsten Milonclubs Deutschlands.

Das City Fitness ist ein Ort an dem sich die Kunden wohlfühlen und ihre Ziele erreichen. Dafür stehen wir mit unseren Trainings-, Betreuungs-, Abnehm- und Servicekonzepten!

Wir freuen uns auf Sie!



Herbert Rusch & Patrick Arntzen  
Geschäftsführer

## EXKLUSIV BEI UNS :



Milcanic - klassisches Krafttraining an Geräten der Extraklasse Milcanic bietet klassisches Gerätetraining für ambitionierte Sportler(innen) und höchste Funktionalität nach dem milon-Prinzip.

### MILCANIC

- ermöglicht ein einfaches, sicheres und effektives Training
- eignet sich für ambitionierte Sportler und Einsteiger
- bietet überragende Technik mit satten Druckpunkten, direkter Kraftübertragung, optimalen Hebel Drehpunkten
- sorgt für eine perfekte Biomechanik auf Basis neuester sportwissenschaftlicher Erkenntnisse
- bietet robuste und stilvolle Wertigkeit
- sorgt für schnelle Erfolge durch effektives Training



Das five® Konzept ist die Lösung für viele Rücken- und Gelenkbeschwerden

### FIVE

- lindert & heilt leichte bis starke Schmerzen im Bewegungsapparat
- wirkt äußerst effizient bei Arthrose und Gelenkproblematiken
- hat eine nachhaltig entspannende Wirkung auf das Muskel-Meridiansystem & aktiviert den Energiefluss in den Meridianen
- ergänzt die athletischen Eigenschaften und ist die dritte Säule zu Ausdauer & Kraft
- optimiert das muskuläre System & macht stärker
- ist präventiv
- hat eine hohe schmerzlindernde Funktion - schon nach 2-3 Trainingseinheiten





# MB<sup>21</sup> Challenge

„Die Stoffwechselkur“

## Erfolgsgeschichte Tim



Tim 31 Jahre, Tennislehrer aus Recklinghausen hat innerhalb der 21 Tage Challenge insgesamt 8 Kilo Gewicht verloren und in der Stabilisierungsphase weitere 4 Kilos. Die Umstellung seiner Ernährung ist ihm überhaupt nicht schwer gefallen und seine stressbedingten Magenbeschwerden gehören ebenfalls der Vergangenheit an.

Möchtest Du in nur 3 Wochen dein Gewicht stark reduzieren? Vitalität aufbauen und deinen Stoffwechsel aktivieren?

Unsere Stoffwechselkur besteht aus 4 Phasen, die dein Leben nachhaltig verändern. Wir helfen dir bei deinem Erfolg!

### Die Phasen der Stoffwechselkur

#### 1. Phase

Zwei Ladetage an denen Sie soviel essen können wie Sie möchten! Hier beginnen Sie mit der Einnahme der homöopathischen Globuli.

#### 2. Phase

Drei Intensivwochen mit einer eiweiß- und gemüsereichen Kost, ohne Verwendung von Zucker, oder Fett inkl. der täglichen Einnahme der Globuli und hochwertigen Vitalstoffe.

#### 3. Phase

Drei Stabilisierungswochen mit einer eiweiß- und gemüsereichen Kost, ebenfalls ohne Zucker und Fett, jedoch mit leichter

Steigerung der Kalorienmenge und der weiteren Einnahme der hochwertigen Vitalstoffe. Die Globuli werden in der 3. Phase nicht mehr eingenommen!

#### 4. Phase

6 Monate Testphase bei gesunder Ernährung und einer Grundversorgung mit Vitalstoffen.

### Vorteile der Stoffwechselkur

Hier findest du alle Vorteile der Stoffwechselkur, die wir bisher bei unseren Teilnehmern feststellen konnten:

- gesundes und schnelles Abnehmen
- extrem schnelle Erfolge an den Problemzonen Depotfette, Viszeralfett
- kein Muskulaturverlust
- volle Leistungs- und bessere Konzentrationsfähigkeit
- gesünderes, frischeres Hautbild
- Cellulite verbessert sich deutlich
- Anti-Aging Effekt
- keine Gesundheitsgefahren/

keine Mangelerscheinungen durch die Zufuhr hochwertiger Vitalstoffe

- Entsäuerung, Entgiftung des Körpers, Zellregeneration durch hochwertige Vitalstoffe
- kein Hungergefühl, keine Heißhungerattacken
- große Nachhaltigkeit durch Umprogrammierung des Stoffwechsels und Umstellung der Essgewohnheiten

### Ansätze der Stoffwechselkur

- Homöopathie: öffnet die Depotfettzellen (Viszeralfett)
- Vitalstoffe: entgiften, reinigen, straffen, erneuern
- Ernährung: hochwertiges Eiweiß und Gemüse
- Bewegung: Stoffwechseltraining in den Cardio- und Figurzirkel Systemen unserer Kooperationspartner-Einrichtungen

Hier findest du weitere Informationen rund um unsere Stoffwechselkur:

[www.mb21-challenge.com](http://www.mb21-challenge.com)

**rehaAktiv**  
Verein für rehabilitative Gymnastik e.V.



**Gesund & fit**  
durch Rehasport  
in Recklinghausen

### Schwerpunkte des Reha-Aktiv e.V.

- **Erkrankungen des Rückens:**  
Die beste Vorbeugung für einen starken Rücken ist ein gezielter Muskelaufbau durch einfache Kräftigungsübungen
- **Erkrankungen der Gelenke/ Endprothesen:**  
Regelmäßige Stabilisations- & Koordinationsübungen helfen Ihnen den Alltag besser zu meistern.
- **Osteoporose:**  
Eine ganzheitliche Behandlung beinhaltet Maßnahmen des Krafttrainings, Beweglichkeits- & Koordinationstraining sowie ernährungsregenerative Maßnahmen.

Infotelefon: 02361 – 302320

Reha - aktiv e.V.

Verein für Rehabilitative Gymnastik

Hubertusstr.26 • 45657 Recklinghausen

[www.rehaaktiv-re.de](http://www.rehaaktiv-re.de)



## Herren 50 2 – Ruhr-Lippe-Liga

### Mit leisen Schritten nach vorn getastet

Im Jahre 2014 konsolidierte unser seit nunmehr 15 Jahren bestehendes Dreamteam sich insoweit, als dass wir als Aufsteiger sogleich den 2. Platz in der Bezirksliga der Herren 50 belegten. Ende März erfuhren wir dann von unserem Sportwart, dass die Möglichkeit des erneuten Aufstiegs in die Ruhr-Lippe-Liga möglich war. – Wahrscheinlich weil wir so nett sind und punktemäßig so zugeschlagen haben.

Als gleich wurden in einigen Mannschafts-



teilen Befürchtungen laut, dass es für uns ein Desaster geben würde. Die größten Bedenken hatten unser Mannschaftskalkulator und der Profispieler!

Gar Ängste kamen auf vor den übermächtigen Spielern der Ruhr Lippe Liga. Nach teilweise erschöpfenden Sitzungen konnten die Bedenken ausgeräumt werden und wir tasteten uns mit leisen Schritten nach vorn. Schon die erste Begegnung in der Soester Börde ergab einen für den Saisonstart beruhigenden Kanter Sieg, nämlich 8:1 gegen Deiringsen. Neben dem Sieg war hier eine kleine Lebensgeschichte eine nette Begleiterscheinung. Einer unserer Spieler traf einen alten Mannschaftskameraden vom Fußball aus Soest nach 38 Jahren wieder, aber diesmal als Gegenspieler in der Tennismannschaft. Es wurden im Zeitraffer eines Nachmittags die Lebensgeschichten beider ausgetauscht, so unterschiedlich sie auch waren und Beide hatten sich sofort wiedererkannt. – Dieses waren wirklich bewegende und nachdenkliche Augenblicke einer Zeitreise! – Unterschiedlicher konnte es kaum verlaufen.

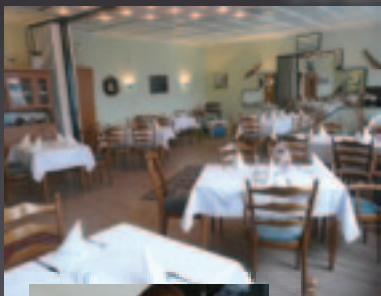
Im nächsten Spiel gegen Witten –Annen unterlagen wir leicht ersatzgeschwächt mit 3:6, konnten aber anschließend drei Siege in Folge einfahren, gegen Dorstfeld mit 8:1, gegen Oelde mit 5:4 denkbar knapp und mit 7:2 gegen Stiepel.

Bei der letzten Begegnung gegen Werl genossen wir den sicheren Verbleib in der Ruhr-Lippe-Liga mit einem hervorragenden 3. Platz mit 4 Siegen von insgesamt 6 Spielen. Mein Dank geht natürlich an den Einsatz der gesamten Mannschaft! Es ist sehr schön einer so großen, netten und homogenen Mannschaft beizuwohnen! Alle Spieler hatten die Gelegenheit zum Einsatz zu kommen, was will man mehr! Die Tage werden nun wieder länger, die Saisonvorbereitung naht, evtl. auch noch ein Trainingslager mit Triathlon...

Unser erklärtes Ziel für 2016 ist bleibende Gesundheit und Erhalt der Liga.

Der Capitano

## Einfach nur wohlfühlen



Petar Sesjak,  
Rene Pierre  
Frohwein und  
Dorothée  
Wessels  
(v.l.n.r.)

Seit nun 25 Jahren, dank vieler treuer Stammgäste, gilt das ländlich gelegene Restaurant „Haus Breuing“ in der Region als Inbegriff für gepflegte Gastronomie. Eine persönliche, familiäre Atmosphäre ist dem Inhaber Frano Sesjak dabei stets sehr wichtig.

Das elegante Ambiente, das freundliche, kompetente Team und nicht zuletzt die kreative frische Küche tragen dazu bei, dass sich die Gäste wohlfühlen.

Die passenden Getränke vom Aperitif über ein umfassendes Weinsortiment bis zum Digestif umrahmen den Schlemmergenuss.

Für Feierlichkeiten bietet Ihnen das „Haus Breuing“ separate Räumlichkeiten für bis zu 110 Personen.



**Marler Str. 29**  
45659 Recklinghausen  
Telefon: 0 23 61 - 22 0 60  
[www.haus-breuing.de](http://www.haus-breuing.de)

Di.–So. 11.00 – 14.30 Uhr  
17.30 – 24.00 Uhr  
Montags Ruhetag  
(außer an Feiertagen!)



## Herren 55 – Bezirksliga

### Klassenerhalt geschafft



Als überraschender Aufsteiger (am "grünen Tisch") in die Bezirksliga hatte die Mannschaft der Herren 55+ um Mannschaftsführer Klaus Görden eine gemäß der Papierform relativ starke Gruppe mit ungewohnt langen Anfahrlen erwischt. Zunächst war es wichtig, wie leider in jeder Saison, festzustellen, wer vom Kader überhaupt aufgrund diverser Verletzungen "spielfähig" war. Zum Glück konnten wir trotz einiger angeschlagener Spieler (Micky nur mit Schmerztabletten) eine "schlagkräftige" Truppe stellen. Leider hatten wir zu Beginn eine unglückliche

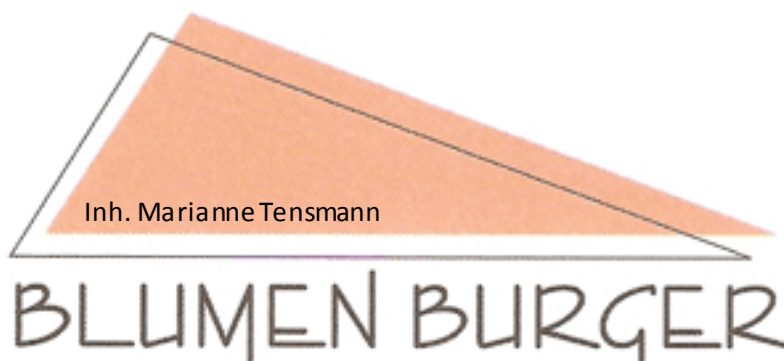
4:5 Niederlage gegen VfL Gladbeck auf der eigenen Anlage hinnehmen müssen. Dann konnte aber beim nächsten Heimspiel gegen TV Deiringsen der erste Sieg mit 6:3 eingefahren werden. Dann ging es aber weiter mit der "Achterbahn fahrt". Nach einer 6:3 Niederlage beim TC Stromberg folgte ein recht deutlicher Sieg 7:2 bei der TSG Beckum. Da der Heerener TC den Spielbetrieb abmeldete, konnten wir einen 9:0 Sieg "mitnehmen". Dann wurde es wieder dramatisch. Zunächst mußten wir gegen den Hammer SC, der übrigens Gruppensieger wurde, eine knappe 4:5 Niederlage hinnehmen, um dann aber



entscheidend beim TC Beckum einen 5:4 Sieg nach Hause mitnehmen zu können. Aufgrund dieser starken Mannschaftsleistungen erreichten wir schließlich einen ungefährdeten 4. Platz bei drei Absteigern in der mit 8 Mannschaften besetzten Gruppe. Diese doch sehr intensiven Spiele mit einer sehr kameradschaftlichen Atmosphäre bewog Micky dazu, zum Abschluss der Sommersaison für die Herren 55+ alle Mannschaftsspieler mit den Ehefrauen zu einer feucht-fröhlichen Gartenfete einzuladen. Hier haben wir sicherlich bewiesen, dass wir nicht nur gut kämpfen, sondern auch gut feiern können.

Wir hoffen, dass wir die kommende Saison allesamt gesund starten und möglichst erfolgreich unseren Klassenerhalt verteidigen können.

Günter Golenia



o Floristik zu allen Anlässen o Schönes für Haus und Garten o Pflanzen

Halterner Straße 72 · 45657 Recklinghausen · Telefon 0 23 61 / 23 307

Öffnungszeiten: Mo-Fr 8.00 - 18.30 Uhr, Sa 8.00 - 14.00 Uhr, So 10.30 - 12.30 Uhr

www.blumen-burger.de · e-mail: info@blumen-burger.de



## Herren 70 – Ruhr-Lippe-Liga

### Trotz Personalknappheit Liga gehalten

Die Saison verlief gleich zu Anfang unter keinen guten Voraussetzungen. Sowohl Ludwig Paul als auch Eberhard Eckertz

seiner Leistungsklassenziffer, bedingt durch seine Teilnahme an deutschen und internationalen Meisterschaften und durch

gegnerische Mannschaft zollte ihm großen Respekt und Lob. Für das 4. Und 5. Spiel fiel dann auch noch Christian Müller verletzungsbedingt aus. So hatten wir noch insgesamt 4 Spieler. Rolf Edlinger hatte in seinen Einzeln großes Pech, da 3 Spiele im Matchtiebreak knapp verloren gingen. Mit einem Sieg und einem Unentschieden haben wir uns auf den 5. Platz als Nichtabstiegsplatz gerettet. Für die Spielzeit 2016 haben wir noch je einen Spieler vom TC Hohenhorst mit Hermann Bockhoff und von Blau-Weiß Recklinghausen mit Rudi Weißelmann als Verstärkung erhalten, so dass wir eine ausreichende Anzahl von Spielern haben. Ich hoffe, dass alle Mannschaftsspieler in 2016 gesund bleiben, so dass wir eine zufriedenstellende Saison haben werden.

Eberhard Eckertz



fielen für die gesamte Saison aus gesundheitlichen Gründen aus. Auch im 1. Heimspiel konnten Dieter Morlock und Christian Müller aus beruflichen Gründen nicht teilnehmen. So hatten wir nur noch 3 Einzelspieler: Dieter Mehrens, Rolf Edlinger und Paul Franken. Gemeldet war auch Hermann Hillebrand, der jedoch vor der Saison verkündete, auf Grund seines Alters von 90 Jahren nicht mehr spielen zu wollen. Hermann war jedoch auf Grund

gute Ergebnisse, Deutscher Meister, an Nr. 2 hinter Dieter Morlock gesetzt. In mehreren Telefonaten konnte ich Hermann überreden, noch einmal anzutreten und zwar als Nr. 1. Die gegnerische Mannschaft im ersten Spiel hatte uns vorher angerufen und gefragt, ob uns nicht ein Fehler unterlaufen sei, einen 90-jährigen an Nr. 2 aufzustellen. Wir konnten es abklären. Hermann, noch einmal herzlichen Dank für die sportlich faire Haltung. Auch die

## GESUNDHEIT & WELLNESS.

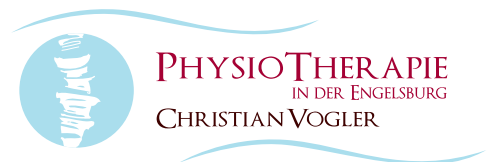
Entspannen in angenehmer Atmosphäre. Ätherische Düfte und leise, kaum wahrnehmbare Klänge im Hintergrund. Angenehm gestaltete Räume, die Sie an einen Entspannungsurlaub erinnern. Und das in einer therapeutischen krankengymnastischen Praxis? Das ist möglich. Nicht in weiter Ferne, sondern mitten in Recklinghausen.

**Herzlich willkommen in meiner Praxis.**

Der ganzheitliche Aspekt steht bei uns im Vordergrund. Sie können neben der professionellen Krankheitstherapie auch präventive Behandlungsmethoden sowie entspannende Wohlfühlbehandlungen wahrnehmen. Ihr optimaler Gesundheitszustand ist unser Ziel.

**Teilen Sie uns mit, was wir für Sie tun können.**

Augustinessenstraße 10 • 45657 Recklinghausen • Telefon 02361 4073030



### Leistungsspektrum.

- CMD
- FANGO MASSAGE
- SPORTPHYSIOTHERAPIE
- KRANKENGYMNASTIK NACH BOBATH
- WIRBELSÄULENTHERAPIE NACH DORN
- TRIGGERPUNKTBEHANDLUNG
- MANUELLE LYMPHDRAINAGE
- PHYSIOTHERAPIE
- WELLNESS

mehr Leistungen und Infos [www.physiotherapie-vogler.de](http://www.physiotherapie-vogler.de)

Damen 40 I – Ruhr-Lippe-Liga Gr. 022			Pos.	LK	Name
			1.	7	Stephan, Heidi
			2.	11	Grothuesmann, Birgit
			3.	11	Bernhard, Elke
			4.	12	Tonscheidt, Ulrike
			5.	13	Fichtner, Ulrike
			6.	15	Grewe, Beate
			7.	15	Harms, Stephanie
			8.	15	Koch, Heike
			9.	15	Janfeld-Hoffmann, Dagmar
			10.	22	Glahn, Christel
			Mannschaftsführerin: Stephan, Heidi		
Spieltag/Datum	Uhrzeit	Begegnung			
Sonntag, 01.05.16	10:00	TC Kamen-Methler 1 - <b>RTG 1</b>			
Sonntag, 08.05.16	10:00	<b>RTG 1</b> - TC Sölderholz 1			
Sonntag, 22.05.16	10:00	TC Brambauer 1 - <b>RTG 1</b>			
Sonntag, 05.06.16	10:00	<b>RTG 1</b> - Hertener TC 1			
Sonntag, 19.06.16	10:00	TV Altlünen 1 - <b>RTG 1</b>			



DIPL.-KFM. KLAUS E. J. GÖRGEN  
STEUERBERATER

DIPL.-KFM. (FH) OLIVER GÖRGEN  
STEUERBERATER

FRIEDHOFSTRASSE 4A

D-45657 RECKLINGHAUSEN

TELEFON 0 23 61 / 91 94-0

TELEFAX 0 23 61 / 91 94 30

KONTAKT@GOERGEN-STEUERBERATUNG.DE

WWW.GOERGEN-STEUERBERATUNG.DE



**Ein starkes Doppel**



## Damen 40 II – Ruhr-Lippe-Liga Gr. 023



Pos.	LK	Name
1.	10	Dr. Schockemöhle, Katharina
2.	13	Dr. Brand, Nicola
3.	13	Bröker, Anja
4.	15	Diesing-Scharioth, Barbara
5.	15	Stergar, Isabell
6.	17	Scharf, Karin
7.	19	Kleinschnittger, Nicole
8.	21	Foert, Birgit
9.	21	Jansen, Hedi
10.	22	Kim, Anna
11.	23	Lauck-Röder, Eva-Maria
Mannschaftsführerin: Bröker, Anja		

Spieltag/Datum	Uhrzeit	Begegnung
Sonntag, 01.05.16	10:00	TG Witten von 1848 1 - <b>RTG 2</b>
Sonntag, 08.05.16	10:00	<b>RTG 2</b> - TC Bergkamen-Weddinghofen 1
Sonntag, 22.05.16	10:00	VfL Gladbeck 1 - <b>RTG 2</b>
Sonntag, 05.06.16	10:00	TC Gold-Weiß-Gelsenkirchen 1 - <b>RTG 2</b>
Sonntag, 12.06.16	10:00	<b>RTG 2</b> - TG Hiddinghausen 1

## Damen 40 III – Kreisliga Gr. 032



Pos.	LK	Name
1.	21	Breuing, Sabine
2.	21	Barta, Frauke
3.	22	Hof, Martina
4.	23	Flögel, Barbara
5.	23	Gerlach, Kerstin
6.	23	Schönherr-Olivier, Karin
7.	23	Gammelin, Andrea
8.	23	Dörnemann, Yvonne
9.	23	Hoffschwelle, Anette
10.	23	Müller-Mynarek, Ilka
11.	23	Dr. Markant, Anja
12.	23	Wieland, Michaela
13.	23	Reddemann, Simone
14.	23	Ohm, Kathryn
15.	23	Bogs, Barbara

Mannschaftsführerin: Gammelin, Andrea

Spieltag/Datum	Uhrzeit	Begegnung
Sonntag, 26.06.16	10:00	<b>RTG 3</b> - VfT Schwarz-Weiß Marl 2
Sonntag, 03.07.16	10:00	TG Bochum 49 1 - <b>RTG 3</b>
Sonntag, 28.08.16	10:00	<b>RTG 3</b> - TC Bommern 2
Sonntag, 04.09.16	10:00	TG Witten von 1848 2 - <b>RTG 3</b>
Sonntag, 11.09.16	10:00	Hertener TC 2 - <b>RTG 3</b>

<b>Damen 50 1 – Kreisliga Gr. 043</b>			<b>Pos.</b>	<b>LK</b>	<b>Name</b>
			1.	21	Dr. Behrendt, Kirsten
			2.	21	Dr. Blank, Monika
			3.	23	Kaupper, Christa
			4.	23	Hogrebe, Petra
			5.	23	Dr. Bettag, Marga
			6.	23	Genius-Mihm, Mechthild
			7.	23	Schmidt, Karin
			8.	23	Wiegand, Brigitte
			9.	23	Grüneberg, Michaela
			10.	23	Stein, Dagmar
			11.	23	Dr. Vollmer-Haase, Juliane
			12.	23	Bonsmann, Brigitte
			13.	23	Arndt, Annette
			14.	23	Fleck, Silvia
Mannschaftsführerin: Blank, Monika					
Spieltag/Datum	Uhrzeit	Begegnung			
Samstag, 25.06.16	13:00	RTG 1 - TuS Ickern 2			
Samstag, 27.08.16	13:00	Sportfreunde Gelsenkirchen 1 - RTG 1			
Samstag, 03.09.16	13:00	TC Grün-Weiß Bochum 2 - RTG 1			
Samstag, 10.09.16	13:00	RTG 1 - TC Bochum Süd			

<b>Damen 60 1 – Westfalenliga Gr. 026</b>			<b>Pos.</b>	<b>LK</b>	<b>Name</b>
			1.	10	Vodicka, Blanka
			2.	12	van Elst, Elke
			3.	15	Lang, Karin
			4.	15	Pagels, Hannelore
			5.	17	Kindmann, Annette
			6.	17	Schrage, Gisela
			7.	22	Köller, Monika
			8.	23	Zinselmeyer, Edeltrud
			9.	23	Hoffmann, Christa
Mannschaftsführerin: van Elst, Elke					
Spieltag/Datum	Uhrzeit	Begegnung			
Samstag, 30.04.16	13:00	TV Bergkamen 79 1 - RTG 1			
Samstag, 07.05.16	13:00	RTG 1 - TV Erwitte 1951 1			
Samstag, 21.05.16	13:00	RTG 1 - TC Grün-Weiß Lippstadt 1			
Samstag, 04.06.16	13:00	TC Altschermbeck 1 - RTG 1			
Samstag, 11.06.16	13:00	RTG 1 - SuS Concordia Flaesheim 1			
Samstag, 18.06.16	13:00	RTG 1 - TC Marl 33 1			
Samstag, 25.06.16	13:00	TC Rot-Weiß Hattingen 1 - RTG 1			



## Herren 1 – Bezirksliga Gr. 070



Pos.	LK	Name
------	----	------

1.	13	Glahn, Michael
2.	14	Arndt, Stefan
3.	15	Arndt, Jan Andre
4.	16	Janfeld, Jan Hendrik
5.	19	Fromme, Michael
6.	19	Pertl, Linus
7.	19	Gremm, Onno
8.	20	Kobus, Marius
9.	20	Heek, Peter
10.	21	Mrug, Steffen
11.	21	Krause, Alexander
12.	21	Foert, Moritz
13.	23	Marmulla, Philipp
14.	23	Fiegen, Sebastian

Mannschaftsführer: Fromme, Michael

Spieltag/Datum	Uhrzeit	Begegnung
Sonntag, 01.05.16	10:00	TC BW Wanne-Eickel - <b>RTG 1</b>
Donnerstag, 05.05.16	10:00	<b>RTG 1</b> - Ruderverein Rauxel 1
Sonntag, 08.05.16	10:00	Oelder TC BW 1 - <b>RTG 1</b>
Sonntag, 22.05.16	10:00	<b>RTG 1</b> - TC Marl 33 1
Sonntag, 05.06.16	10:00	<b>RTG 1</b> - TC Ückendorf 75 1
Sonntag, 19.06.16	10:00	VfL Tennis Kamen 1 - <b>RTG 1</b>

## Herren 30 1 – Ruhr-Lippe-Liga Gr. 095



Pos.	LK	Name
------	----	------

1.	3	Haneklaus, Tim
2.	8	Görgen, Oliver
3.	10	Arntzen, Patrick
4.	10	Kuhmann, Carsten
5.	13	Görgen, Constantin
6.	14	Bialkowski, Frank
7.	18	Langhorst, Sebastian
8.	18	Scharf, Raphael
9.	20	Cirkel, Julian
10.	23	Fischer, Christoph
11.	23	Koch, Jens

Mannschaftsführer: Görgen, Oliver

Spieltag/Datum	Uhrzeit	Begegnung
Sonntag, 01.05.16	10:00	TuS Westfalia Hombruch 1 - <b>RTG 1</b>
Sonntag, 08.05.16	10:00	Sport-Union Annen 1 - <b>RTG 1</b>
Sonntag, 22.05.16	10:00	<b>RTG 1</b> - TV Altlünen 1
Sonntag, 05.06.16	10:00	<b>RTG 1</b> - Huckarder TC 77 1
Sonntag, 12.06.16	10:00	<b>RTG 1</b> - DJK Westfalia 04 Gelsenkirchen 1



Herren 40 1 – Bezirksliga Gr. 108			Pos.	LK	Name
			1.	10	Bröker, Jürgen
			2.	10	Leclaire, Andreas
			3.	14	Diedrichs, Christian
			4.	14	Hof, Manfred
			5.	15	Stegmann, Casten
			6.	17	Borowiak, Gero
			7.	17	Dr. Wiesmann, Wolfgang
			8.	18	Stergar, Hrvoje
			9.	20	Müller, Torsten
			10.	20	Zimmermann, Tim
			11.	21	Gaspar, Andreas
			12.	23	Mynarek, Volker
			Mannschaftsführer: Leclaire, Andreas		
Spieltag/Datum	Uhrzeit	Begegnung			
Sonntag, 01.05.16	10:00	Oelder TC BW 2 - RTG 1			
Donnerstag, 05.05.16	10:00	RTG 1 - TC Sölderholz 1			
Sonntag, 22.05.16	10:00	TC Rot-Weiß Hardenstein 1 - RTG 1			
Sonntag, 05.06.16	10:00	RTG 1 - TC Rot-Gelb Horst 1			
Sonntag, 12.06.16	10:00	TC Oelde 1890 1 - RTG 1			
Sonntag, 19.06.16	10:00	RTG 1 - Gelsenkirchener TK 2			

Herren 40 2 – Kreisliga Gr. 116			Pos.	LK	Name
			1.	12	Stippel, Volker
			2.	13	Fehlings, Otto
			3.	15	Mecke, Kai
			4.	16	Pantförder, Lars
			5.	22	Poehlmann, Marc
			6.	23	Dr. Jöhren, Martin
			7.	23	Dr. Wienhöfer, Tobias
			8.	23	Micheel, Alexander
			9.	23	Foert, Dirk
			10.	23	Breuer, Stephan
			11.	23	Jansen, Dirk
			12.	23	Hoff, Michael
			13.	23	Hoffschwelle, Markus
			14.	23	Hustemeier, Michael
			15.	23	D. Wieland, Jan
			16.	23	Gammelin, Caspar
			17.	23	Klein, Nico
			18.	23	Dr. Dr. Olivier, Thomas
Mannschaftsführer: Breuer, Stephan					
Spieltag/Datum	Uhrzeit	Begegnung			
Sonntag, 26.06.16	10:00	RTG 2 - TC Rot-Weiß BO-Werne 2			
Sonntag, 28.08.16	10:00	RTG 2 - TC Südpark Bochum 2			
Sonntag, 04.09.16	10:00	TC Ludwigstal Hattingen 1 - RTG 2			
Sonntag, 11.09.16	10:00	Sport-Union Annen 1 - RTG 2			



## Herren 40 3– Kreisklasse 1 Gr. 122



Pos.	LK	Name
------	----	------

1.	19	Dr. Haase, Claus-Gert
2.	19	Hubbert, Andreas
3.	22	Lohaus, Markus
4.	23	Vöcking, Dirk
5.	23	Dr. Grubert, Alfons
6.	23	Rump, Jürgen
7.	23	Baumann, Michael
8.	23	Stüven, Heino
9.	23	Siedler, Jörg
10.	23	Dr. Markant, Michael
11.	23	Welphoff, Jörg
12.	23	Dr. Vach, Michael
13.	23	Behler, Dietmar
14.	23	Dr. Leder, Carsten
15.	23	Gerlach, Gerald

Mannschaftsführer: Rump, Jürgen

Spieltag/Datum	Uhrzeit	Begegnung
Sonntag, 26.06.16	10:00	Hertener TC 1 - <b>RTG 3</b>
Sonntag, 03.07.16	10:00	<b>RTG 3</b> - TC GW Westerholt 1
Sonntag, 28.08.16	10:00	TC Rot-Weiß Hardenstein 3 - <b>RTG 3</b>
Sonntag, 04.09.16	10:00	<b>RTG 3</b> - TC HW Gladbeck 2
Sonntag, 11.09.16	10:00	<b>RTG 3</b> - VfT Schwarz-Weiß Marl 1



Druck Blocks Folder Prospekte  
 Visitenkarten Magazine Kalender  
 Briefbogen Flyer  
 Offset Onmyk

Ihr Volltreffer in Sachen Druckerei!



Herren 50 1 - Regionalliga-West			Pos.	LK	Name
			1.	9	Nöller, Volker
			2.	8	Haus, Thomas
			3.	9	Mrug, Christian
			4.	9	von Guionneau, Dietz
			5.	12	Artmann, Jörg
			6.	10	Reddemann, Thomas
			7.	11	Grothuesmann, Heinrich
			8.	11	Krause, Werner
			Mannschaftsführer: Artmann, Jörg		
Spieltag/Datum	Uhrzeit	Begegnung			
Sonntag, 01.05.16	13:00	HTC SW Bonn - RTG 1			
Donnerstag, 05.05.16	11:00	RTG 1 - TC Bredeney			
Samstag, 07.05.16	13:00	THC Münster - RTG 1			
Samstag, 21.05.16	11:00	RTG 1 - TC Sportpark Rheinbach			
Samstag, 04.06.16	13:00	TC Lese GW Köln - RTG 1			
Samstag, 18.06.16	13:00	RTG 1 - Rochusclub Düsseldorf			
Samstag, 02.07.16	13:00	TC RW Hangelar - RTG 1			

Herren 50 2 - Ruhr-Lippe-Liga Gr. 127			Pos.	LK	Name
			1.	10	Gockeln, Bernd
			2.	11	Grothuesmann, Heinrich
			3.	11	Krause, Werner
			4.	11	Richert, Peter
			5.	14	Fuchs, Achim
			6.	14	Lachmann, Ralf-Peter
			7.	18	Dr. Grüneberg, Martin
			8.	20	Behrendt, Heinz-Joachim
			9.	23	Dr. Bettag, Christian
			10.	23	Dr. Stein, Ralph
			11.	23	Dr. Kaupper, Tilman
			12.	23	Glahn, Thomas
			13.	23	Hennies, Klaus
			14.	23	Mihm, Detlef
			Mannschaftsführer: Grüneberg, Martin		
Spieltag/Datum	Uhrzeit	Begegnung			
Samstag, 30.04.16	13:00	TC Grün-Weiß Frohlinde 1 - RTG 2			
Samstag, 07.05.16	13:00	TC Unna 02 GW 1 - RTG 2			
Samstag, 21.05.16	13:00	RTG 2 - TG Bochum 49 1			
Samstag, 04.06.16	13:00	TG Hüls 1 - RTG 2			
Samstag, 11.06.16	13:00	RTG 2 - TG Bulmke 1			



## Herren 55 – Bezirksliga Gr. 141



Pos.	LK	Name
1.	11	Siechau, Michael
2.	12	Mack, Rainer
3.	18	Kunze, Wolfgang
4.	20	Görgen, Klaus E.J.
5.	21	Winter, Ludger
6.	22	Coester, Gerd
7.	22	Golenia, Günter
8.	23	Schütz, Klaus
9.	23	Dr. Petsch, Gerd
10.	23	Dr. Schrage, Franz-Josef
11.	23	Klag, Ulrich
12.	23	Seidel, Burkhard
13.	23	Wienkötter, Ulrich
Mannschaftsführer: Kunze, Wolfgang		

Spieltag/Datum	Uhrzeit	Begegnung
Samstag, 30.04.16	13:00	THC BW Lüdgendortmund 1 - RTG 1
Samstag, 07.05.16	13:00	RTG 1 - TV Recklinghausen-Süd 2
Samstag, 21.05.16	13:00	SV BW Alstedde 1 - RTG 1
Samstag, 04.06.16	13:00	RTG 1 - TC Eintracht Dortmund 1
Samstag, 11.06.16	13:00	RTG 1 - TC Hohenhorst 2

## Herren 70 – Ruhr-Lippe-Liga Gr. 170



Pos.	LK	Name
1.	15	Morlock, Dieter
2.	20	Edlinger, Rolf
3.	21	Mehrens, Dieter
4.	22	Weßelmann, Rudolf
5.	22	Bockhoff, Heinz
6.	22	Dr. Paul, Ludwig
7.	23	Müller, Christian
8.	23	Franken, Paul
9.	23	Dr. Krems, Werner
Mannschaftsführer: Edlinger, Rolf		

Spieltag/Datum	Uhrzeit	Begegnung
Mittwoch, 04.05.16	11:00	RTG 1 - TSC Hansa Dortmund 1
Mittwoch, 11.05.16	11:00	RTG 1 - TG Gahmen 1
Mittwoch, 18.05.16	11:00	THC im VfL Bochum 1 - RTG 1
Mittwoch, 01.06.16	11:00	RTG 1 - TuS Ickern 1
Mittwoch, 08.06.16	11:00	TC Grün-Weiß Bochum 1 - RTG 1
Mittwoch, 22.06.16	11:00	TC Bockum-Hövel 1 - RTG 1

*Liebe Mitglieder, liebe Kinder,  
liebe Jugendliche, liebe Eltern,*



vor einem Jahr haben Michaela Wieland und ich als neues Doppel die spannende Aufgabe des Jugendvorstands in der RTG übernommen. Spannend deshalb, weil sich das Umfeld, in dem die Kinder heute Sport treiben, in den vergangenen Jahren stark verändert hat: längere Schulzeiten, vielseitige Interessen und die Förderungen vieler unterschiedlicher Talente und Neigungen lassen oft nur wenig Raum für den Tennissport. Dennoch haben wir eine sehr lebendige Jugendabteilung mit Kindern und Jugendlichen aus vielen Altersstufen.

Diese „bei der Stange zu halten“ und ihnen die Freude an unserem schönen Sport zu vermitteln, ist nicht zuletzt Aufgabe unserer Trainer. Ihnen gilt daher mein besonderer Dank an dieser Stelle. Ohne die Hilfe der Trainer wäre zudem die Einteilung der Mannschaften nicht möglich. Außerdem unterstützen sie den Jugendvorstand im Laufe eines Jahres bei der Durchführung von Turnieren und Mannschaftsspielen und stehen uns auch sonst mit Rat und Tat zur Seite.

Mein Dank geht ebenso an die vielen Kinder und Jugendlichen, die bereit sind, für die RTG an Mannschaftsspielen teilzunehmen. Auch das ist vor dem Hintergrund der

zunehmenden schulischen Belastung und des höheren „Freizeitstress“ nicht selbstverständlich. Ebenso möchte ich an dieser Stelle den engagierten Eltern danken. Sie stellen sich als Taxifahrer, Mannschaftsführer und manchmal auch einfach als tröstende starke Schulter zur Verfügung. Tennis ist Familiensport. Das ist in unserem Club deutlich spürbar.

Ein besonderer Dank geht an dieser Stelle auch an Annette Siechau. Sie hat den Jugendvorstand bei der Durchführung der Clubmeisterschaften wieder hervorragend unterstützt und uns so sehr entlastet. Ihre Erfahrung in diesem Bereich ist wirklich „Gold“ wert und erleichtert uns die Ausrichtung solcher Turniere enorm. Auch bei der Eingabe der Mannschaftsmeldungen und Ergebnisse war sie uns eine große Hilfe. Schließlich gilt mein Dank Familie Roth, die bei Turnieren und Trainingscamps nicht nur für das leibliche Wohl der Kinder und Jugendlichen sorgt, sondern auch sonst stets ein offenes Ohr für die Kinder hat.

## **Rückblick auf die Saison 2015**

### **Mannschaftsmeldungen**

In der Saison 2015 meldete die RTG insgesamt acht Jugendmannschaften. Das waren zwei Mannschaften weniger als im Jahr zuvor.

- 1 Juniorinnen U18
- 1 Juniorinnen U15
- 2 Junioren U15
- 1 Junioren U12
- 1 Gemischte U 12
- 1 Gemischte Mannschaft U10
- 1 Gemischte U8

Erstmals seit längerer Zeit gab es im vergangenen Jahre keine U18 Junioren-Mannschaft. Dafür konnten wir die Jüngsten für den Spielbetrieb begeistern. Mit großem Spaß hat unsere U8-Mannschaft an den Spielen, die nicht nur aus einem Kleinfeld-Tennismatch sondern auch aus verschiedenen Staffelspielen bestehen, teilgenommen.

Tennis ist auf dem Weg zum Breitensport. Das möchte ich an dieser Stelle völlig wertfrei feststellen. Auch andere Vereine haben es schwer, gute Talente zu finden und zu fördern. Indizien für diesen Weg gibt es viele. Zum Beispiel konnten sich die Kinder und Jugendlichen im vergangenen Jahr nicht einmal auf Stadtebene messen: Jugendstadtmeisterschaften haben schlicht nicht stattgefunden, was wir sehr bedauern. Auch die Spielklassen, in denen unsere Jugendmannschaften aufschlagen, spiegeln diesen Trend wieder. Umso erfreulicher: Unsere U12 hat im vergangenen Jahr den zweiten Platz im Kreisfinale erreicht und ist dadurch in die Ruhr-Lippe-Liga aufgestiegen. Ansonsten sind lediglich die U18-Juniorinnen, die ihre Klasse gehalten haben, in der Bezirksliga in einer höheren Spielklasse unterwegs. Alle anderen Mannschaften spielen in der Kreisliga- oder Kreisklasse.

So waren im vergangenen Sommer die Jugendclubmeisterschaften für viele unserer Kinder das Tennishighlight der Saison.





Dabei haben wir gleich zwei Premieren gefeiert: Erstmals wurde ein Mixed-Wettbewerb ausgetragen, an dem sich die Jugendlichen mit großem Spaß beteiligt haben. Außerdem haben wir am Abend vor dem Finaltag zum ersten Mal eine „Players Party“ ausgerichtet. Eingeladen waren alle Altersstufen. Unser Eindruck: Die Kinder hatten Spaß und auch die Rückmeldungen waren durchweg positiv.

## Termine für den Sommer

Auf Stadtebene möchten wir noch einmal die anderen in Frage kommenden Vereine anstoßen und mit ihnen gemeinsam überlegen, wie sich Jugendstadmeisterschaften in Zukunft organisieren lassen. Da sind wir gemeinsam mit der SG Suderwich auf einem guten Weg. Natürlich werden wir auch wieder Jugendclubmeisterschaften ausrichten. Darüber hinaus wird die Tennisschule wieder Tenniscamps anbieten. Termine für diese Veranstaltungen werden rechtzeitig bekannt gegeben. Ob es zusätzliche Veranstaltungen auch abseits des Tennisplatzes geben kann und wird, hängt auch vom Interesse unserer Mitglieder ab. Wir haben im vergangenen Jahr unser Ranglistensystem weiter geführt. Leider nur mit bedingtem Erfolg. So haben nur wenige Kinder davon Gebrauch gemacht, sich unter Wettkampfbedingungen miteinander zu messen.

Daher werden wir dieses System in diesem Jahr in dieser Form nicht fortführen.

Um Anregungen aufzunehmen und Fragen rund um den Tennissport zu beantworten haben wir im vergangenen Sommer auch eine Sprechstunde angeboten. Diese wurde nur von einem Elternteil wahrgenommen.

## Mannschaftsmeldungen für die Saison 2016

Für die Sommersaison 2016 haben wir zehn Mannschaften gemeldet. Auf den Seiten des WTV können die entsprechenden namentlichen Meldungen und die Spielklassen eingesehen werden. Erfreulich: In diesem Jahr haben wir wieder eine U18-Junioren-Mannschaft.

Im Jugendbereich haben sich einige Neuerungen ergeben. Die gemischten Mannschaften in der Altersstufe U12 wurden abgeschafft. Dafür gibt es nun die Möglichkeit 2er-Mannschaften für die U10 und die U12 zu melden. Davon haben wir in der U10 auch Gebrauch gemacht. Wir sind selbst gespannt, wie diese sehr reduzierten Mannschaften funktionieren werden. Außerdem werden in der kommenden Saison bei allen Jugendspielen die Doppel aufgewertet. Für einen Sieg im Doppel gibt es zukünftig zwei Punkte. Demnach kann ein Mannschaftsspiel auch nach einer 4:0 Führung nach den Einzeln noch 4:4 ausgehen. Bitte beachtet, dass alle in den Mannschaften eingesetzten Spieler im Besitz einer sogenannten „Sport-Gesund-Erklärung“ sein müssen. Wir wünschen allen Mannschaften faire und erfolgreiche Spiele und eine verletzungsfreie Saison.

Weitere Aktionen bieten wir vom Jugendteam gerne an, haben allerdings in den vergangenen Jahren die Erfahrung gemacht, dass es schwierig ist, dafür geeignete Termine und ausreichend Teilnehmer zu finden.

Abschließend wünsche ich allen jungen Spielerinnen und Spielern - auch jenen, die bisher nicht in einer Mannschaft spielen - für die neue Saison viel Spaß und Erfolg auf dem Tennisplatz.



Jürgen Bröker / Jugendwart

## Clubmeisterschaften 2015



### U 12 männlich

1. Lukas Friedrich
2. Constantin Cheong
3. Florian Gerlach und Max Wieland

### U15 männlich

1. Alexander Krause
2. Onno Gremm
3. Max Bönsch, Moritz Foert

### U12 weiblich

1. Cara Bönsch
2. Julia Mynarek
3. Elisa Leclaire

### U15 weiblich

1. Stella Gammelin
2. Franziska Koch
3. Inga Bogs, Amelie Markant

### U18 weiblich

1. Pauline Mengede
2. Nele Rohde
3. Ann Sophie Reddemann

### Gemischt U10

1. Max Micheel
2. Lotte Bröker
3. Marlene Packwitz, Tylor Rotterdam

### Junioren Doppel U12

1. Florian Gerlach/Lukas Friedrich
2. Levin Tottmann/Max Wieland
3. Constantin Cheong/Lukas Jöhren

### Junioren Doppel U15

1. Onno Gremm/Maximilian Puchner
2. Max Bönsch/Moritz Foert
3. Mats Bröker/Michel Hof und Aaron Förster/Paul Jansen

### Juniorinnen Doppel U15

1. Stella Gammelin/Franziska Koch
2. Inga Bogs/Josephine Reddemann
3. Paula Heine/Amelie Markant

### Mixed

1. Franziska Koch/Onno Gremm
2. Stella Gammelin/Linus Gammelin
3. Marlene Packwitz/Mats Bröker und Paula Heine/Paul Wieland





## Juniorinnen U 18 - Bezirksklasse

### *Klassenerhalt trotz Umbruch*



Eine schwierige Saison zu bewältigen hatten die Juniorinnen der RTG in der Altersgruppe 15 bis 18 Jahre. Die stark verjüngte Mannschaft – einige der erfahrenen Spielerinnen standen wegen der Abiturvorbereitungen nicht oder nur selten zur Verfügung – starteten auch erwartungsgemäß mit gleich 3 herben Niederlagen in Folge. Mit 0:6, 2:4 und 0:6 konnten in den ersten Spieltagen nur 2 der 18 möglichen Punkte gegen die beiden späteren Aufsteiger und den am Ende Tabellendritten geholt werden. Von diesen Niederschlägen ließen sich die jungen Damen aber nicht demotivieren, die letzten 3 Spiektage sollten die Wende zum Klassenerhalt

bringen. Das Auswärtsspiel in Werl (bei Hamm) stand dann allerdings erneut unter einem schlechten Stern. Nicht nur dass die beiden Topspielerinnen Anna-Lena Löser und Katharina Götze an diesem Tag fehlten, es standen auch tropische Temperaturen über 40 Grad auf dem Programm. In wahren Hitzeschlachten konnten aber sowohl Ann-Sophie Reddemann als auch Caroline Jacob und Pauline Mengede ihr Einzel jeweils gewinnen. Wegen einer unfallbedingt nicht angetretenen Gegnerin reichte dann der abschließende Doppelerfolg von Nele und Ann-Sophie zum hart erkämpften 5:1 Sieg. Im darauffolgenden Heimspiel gegen die favorisierten Mäd-

chen aus Kirchhörde fehlte sehr zum Ärger unserer Spielerinnen erneut eine Gegnerin, so dass Nele Rohde zum zweiten Mal in Folge an Position 4 nicht zum Einsatz kam. Während Anna-Lena Löser an 1 trotz beherztem Kampf chancenlos war, gingen die Einzel an 2 und 3 an Katharina Götze und Ann-Sophie Reddemann, so dass der Sieg aufgrund der nicht vollständig angetretenen Gegner mit 4:2 eingefahren war. Spannend blieb es trotzdem! Da klar war, dass gleich 2 Mannschaften sich aus der Bezirksliga verabschieden würden, hätte bei einer Niederlage am letzten Spieltag trotz der beiden Siege immer noch der Abstieg drohen können.





Darauf ließ es der talentierte weibliche „Nachwuchs“ der RTG allerdings nicht ankommen: Sophia Haase musste sich an 1 zwar noch mit 1:6 und 4:6 geschlagen geben, Katharina Götze gelang es aber mit 6:4 und 6:4 die Oberhand zu behalten, während an Position 3 Marie Marmulla nach verlorenem 1. Satz noch die Wende glückte. Sie siegte im Match-Ti-Break mit 10:6. Auch das vierte Einzel konnte Lilly Torn souverän mit 6:0 und 6:1 gewinnen, so dass der Klassenerhalt bereits nach den Einzeln feststand. Ein Unentschieden reichte der jungen Truppe gleichwohl nicht: Das an eins gesetzte Doppel ging zwar verloren, an Position 2 kam es aber für Katharina und Marie zu einem 7:6 und 6:3 Erfolg. Nach 3 Niederlagen in Folge gelangen damit drei toll herausgespielte Siege und ein hochverdienter 4. Platz in einer wirklich schweren Bezirksligagruppe. Für den Mannschaftsführer bleibt ein lachendes und ein weinendes Auge. Es macht wirklich Spaß eine so nette und sympathische Truppe begleiten zu dürfen. Unschön ist allerdings, dass der Verein - trotz aller Bemühungen - aktuell keine Perspektive mehr für die älteren Spielerinnen bieten kann. Die jetzt volljährigen Spielerinnen Anna-Lena Löser, Sophia Haase, Karlotta Klein und Lilly Torn können mangels zustande gekommener Damenmannschaft in 2016 nicht mehr für die RTG aufschlagen. Das gleiche Schicksal droht in 2017 Katharina Götze, Pauline Mengede und Nele Rohde, sowie 3 weiteren Spielerinnen. Abitur und Studium führen dazu, dass nicht mehr genügend Nachwuchsspielerinnen für eine Mannschaft verbindlich zusagen wollen. Umso wichtiger wäre es, mit Hilfe einiger erfahrener Spielerinnen, in 2017 wieder eine Damenmannschaft - fast egal in welcher Spielklasse - zusammen zu bringen.

Thomas Reddemann

**eventusdruck.de**  
 Münsterstr. 7 - 45667 Recklinghausen  
 Tel.: 02361.483888

**eventusdruck** Ltd.  
 Textildruck & Stickerei



- Textildruck
- Stickerei
- Mitarbeiter-Kleidung
- Abschluss-Shirts
- Vereins-Shirts
- Keilrahmen
- Großdrucke
- Tassendruck



BASKETBALL SINCE 1998  
 SCHUHE - BÄLLE - TRIKOTS



MÜNSTERSTR.7 - RE-CITY



## Juniorinnen U 15 – Kreisliga

### *Aufstieg knapp verpasst!*



Nach der Zusammenlegung der beiden U15 Mannschaften, sind wir erfolgreich in die Saison gestartet. Anfangs haben wir nicht mit einer Chance zum Aufstieg gerechnet, doch nach den ersten Spielen wurde uns allen klar, dass wir besser waren, als gedacht. Wir erspielten uns viele Siege. Doch eines der beiden Aufstiegsspiele haben wir leider verloren.

Wir freuen wir uns auf die nächste Saison, vielleicht klappt es ja diesmal!

Vielen Dank an alle Eltern und Freunde, die uns so zahlreich unterstützt haben.

Die U 15

Dipl.-Ing.

**Rudolf  
Hoffmann**

Immobilienverwaltung

Wiesenstraße 2-4  
45739 Oer-Erkenschwick

Telefon: 0 23 68 / 890 30 21  
Telefax: 0 23 68 / 890 30 22

## Junioren U15 1 - Kreisliga

### Verletzungspech



Die letzte Saison hätte besser starten können. Aufgrund von Verletzungspech mussten wir das erste Spiel gegen den späteren Gruppenletzten sehr kurzfristig absagen, so dass dieses als verloren gewertet wurde. Die nächsten beiden Spiele konnten wir für uns entscheiden. Am 4. und letzten Spieltag ging es dann um die Wurst. Wir trafen auf den Favoriten, der bisher alle Spiele gewonnen hatte: TUS Ickern 2. Dieser Mannschaft reichte ein „3:3“ um

Gruppensieger zu werden. Wir hätten gewinnen müssen. Leider hatten wir auch an diesem Spieltag wieder einen Verletzten: Max Bönsch konnte nicht mitspielen. Die Einzel starteten gut. Moritz Foert und



Finn Schmidt gewannen. Unsere Nummer 1, Alexander Krause, führte lange Zeit,

plötzlich wendete sich aber das Blatt und er verlor den zweiten Satz und anschließend auch denkbar knapp das Match-Tie-Break. Am längsten spielte Maximilian Puchner, der an Position 4 zwar den jüngsten Gegner hatte, allerdings auch den besten. Dieser Trainersohn sammelte in dieser Saison erstmals LK-Punkte. Er verbesserte seine LK in einer Saison von 23 auf 18! Beide spielten einen schnellen Ball und begeisterten durch fantastische Ballwechsel. Leider musste sich Maxi am Ende geschlagen geben. Also stand es nach den Einzel 2:2. Um den Gruppensieg zu erringen hätten wir also beide Doppel gewinnen müssen, haben aber leider beide verloren. So wurden wir am Ende Gruppenzweiter.

Die Mannschaft U 15 1

**Ganz große Show!**  
Abschluss endlich in der Tasche.



Die Berufsunfähigkeits-  
Versicherung für alle bis 30 Jahre:  
**100% Leistung.**  
**Kleiner Startbeitrag.**

Wir gratulieren ganz herzlich zum Schulabschluss. Jetzt steht Ihrer Karriere nichts mehr im Weg, wenn alles gut geht. Und wenn nicht?



**Generalagentur  
Arno Recker**  
Hochlar · Hertener Str. 204  
45659 Recklinghausen  
Telefon 02361 23670  
arno.recker@  
wuerttembergische.de



## Junioren U 15 2 - Kreisliga

*Viele neue Erfahrungen ...*



Zu den „alten“ Mannschaftsmitgliedern Jesse Gremm, Paul Wieland, Michel Hof und Paul Jansen kamen Mats Bröker und Aaron Förster neu in die Truppe. Endlich waren die Jungs mal zu sechst, an keinem Spieltag gab es Engpässe. Das Verständnis untereinander ist klasse, das vereinsgeförderte Mannschaftstraining sicherlich zusätzlich förderlich. Rundherum war der Sommer 2015 eine entspannte Saison. Trotz einer Matchpunktbilanz von 12:12 (Einzel 8:8 und Doppel 4:4) reichte es am Ende „nur“ für den 4. Tabellenplatz.

Interessant waren die unterschiedlichen Erfahrungen, die die jungen Herren 2015 machen mussten/durften. Ein 6:0 Sieg (1. Spieltag in TC Rechen Bochum 2) macht nicht zwangsläufig Freude. Die Gegner traten nur zu dritt an, die aufgelaufenen Spieler außer der Nr. 1 waren gelinde gesagt vielleicht noch nicht mannschaftsreif. Die vier RTG-Spieler an dem Tag waren der Meinung „Neeee, so macht gewinnen auch nicht richtig viel Spaß.“ Am zweiten Spieltag tauschte die hohe 1:5 Niederlage: 2 Einzel und ein Doppel gingen gegen den

TC Bochum Süd in spannenden 3-Satz-Spielen verloren. Die Mannschaft war nach dem ersten hohen Sieg wieder geerdet. Der 3. Spieltag wirkte optisch wie eine Begegnung zwischen David gegen Goliath, denn die Jungs vom TC GW Frohlinde waren durchweg etwa einen Kopf größer als unsere und entsprechend weiter körperlich entwickelt. Trotzdem konnten wir 2 Spiele für uns entscheiden. Bei hohen Temperaturen und langen Spielen sorgten zwischendurch fehlende Konzentration



und körperliche Höchstleistung für Uneinigkeiten den Spielstand betreffend. Die Stimmung war in den Doppeln deshalb leider nicht mehr so entspannt. Am letzten Spieltag war der TC Hohenstein Witten zu Gast. Erstmals in ihrer Mannschaftskarriere mussten die Jungs einen Spieltag wegen Regen abbrechen und an einem anderen Termin fortsetzen. Die Organisation war nicht einfach, aber wir haben es hingekriegt, auch dann vollzählig anzutreten und haben die Saison mit einem 3:3 zufriedenstellend abschließen können.

Für 2016 wird die Mannschaft nochmals durch 2 Neuzugänge verstärkt. Fabrice Fork und Paul Beeking sind herzlich willkommen, ihre ersten Mannschaftserfahrungen in der kommenden Saison zusammen mit einem tollen Team zu machen ....

Hedi Jansen



- 
- AUSBILDUNG** ■ **Kauffrau/Kaufmann** im Groß- und Außenhandel  
■ **Fachkraft für Lagerlogistik**  
■ **Fachinformatiker/in** für Anwendungsentwicklung
- 

- DUALES STUDIUM** ■ **Kauffrau/Kaufmann & Bachelor of Arts**  
im Groß- und Außenhandel in Wirtschaft und Management
- 

## Ausbildung mit Perspektive

Starten Sie Ihre Karriere bei Schloemer, einem führenden Spezialisten für Arbeitsschutz und Industrietechnik mit europaweiter Systemversorgung. Als Servicehändler versorgt Schloemer mehr als 5.000 Kunden mit 100.000 starken Markenprodukten und individuellen Dienstleistungen aus den Bereichen Arbeitsschutz, Schlauchtechnik, Brandschutz, Förderbänder und Betriebseinrichtung.

Das Schloemer Team setzt auf einen gesunden Mix aus Nachwuchskräften und erfahrenen Mitarbeitern. Bei uns werden Sie nicht einfach nur ausgebildet, Sie werden vom ersten Tag im Team integriert und können aktiv mitgestalten.

Während der umfangreichen und qualifizierten Ausbildung durchlaufen Sie mehrere Abteilungen des Unternehmens und lernen sämtliche Arbeitsabläufe kennen. In jeder Phase Ihrer Ausbildung begleitet Sie ein erfahrener Mitarbeiter, der für Sie verantwortlich ist und Sie bei der Lösung Ihrer Aufgaben unterstützt.

Weitere Informationen über Inhalte und Ablauf finden Sie auf unserer Webseite [www.schloemer24.de/karriere](http://www.schloemer24.de/karriere)

### DAS BRINGEN SIE MIT

- hervorragende Kommunikationsfähigkeit
- aufgeschlossene Persönlichkeit
- Spaß im Umgang mit Menschen
- Zielstrebigkeit und Engagement
- Sorgfalt & Zuverlässigkeit

### DAS BIETET SCHLOEMER

- 161 Mitarbeiter, die gemeinsame Ziele verfolgen
- Arbeit in angenehmer Atmosphäre
- Eigenverantwortung und Teamgeist ergänzen einander
- Attraktive Weiterbildungschancen im mittelständischen Familienunternehmen

### WIR FREUEN UNS AUF IHRE BEWERBUNG

Schloemer GmbH  
Frau Klaudia Kulla

Zum Wetterschacht 14-18  
45659 Recklinghausen  
Telefon 0 23 61 / 58 05 - 0  
[karriere@schloemer24.de](mailto:karriere@schloemer24.de)



## Junioren U 12 – Kreisliga

### *Aufstieg in die Ruhr-Lippe Liga!*



Stolz blicken wir auf eine sehr erfolgreiche Sommersaison 2015 zurück. Unser Team der männlichen U12 (1) mit Constantin Cheong, Lukas Friedrich, Felix Fortkord, Lukas Jöhren und Florian Gerlach startete hochmotiviert und mit viel Spielfreude. Die Gruppenphase verlief sensationell: alle 5 Spiele gewannen sie haushoch und



wurden verdient Gruppensieger. Im Halbfinale gegen die TG Witten siegten sie

ebenfalls souverän mit 5:1. Da beide Finalmannschaften in dieser Saison aufsteigen konnten, stand jetzt schon fest, dass der Aufstieg in die Ruhr-Lippe Liga geglückt war! Im Kreisfinale mussten sie sich allerdings gegen den starken TC Blau-Weiss Harpen geschlagen geben. Das tat unserer Freude keinen Abbruch!

Es bleibt noch zu erwähnen, dass sich Constantin Cheong, Lukas Friedrich, Felix Fortkord und Lukas Jöhren auf LK22 runter gespielt haben! Es war eine super Saison und die Freude am Tennis, die Fairness und der Teamgeist haben auch uns Zuschauern viel Freude bereitet.

Der Saisonerfolg wurde abschließend im Restaurant der Familie Cheong gebührend gefeiert!

Als angehende U15 Mannschaft haben wir

zwar nichts von unserem Aufstieg, drücken aber der angehenden U12 die Daumen den Klassenerhalt zu schaffen!



In dieser Saison wird Thierry Fork unser Team verstärken und alle werden wieder mit viel Engagement und Freude dabei sein!

Ein großes Dankeschön auch an die Eltern, die unsere Jungs angefeuert und unterstützt haben.

Melanie Fortkord

## Juniores U 12 Gemischt - Kreisklasse

### *Bunter Haufen fand sich zusammen*



Ein bunter Haufen aus 4 Mädchen und 6 Jungen fand sich zu Beginn der Saison als Mannschaft der U12 gemischt zusammen. Einige von ihnen waren im Jahr 2014 schon als sehr erfolgreiche U10 gemischt-Mannschaft ange-treten, so dass die eigenen Erwartungen an die Saison 2015 recht

groß waren. Einige von ihnen waren aber auch totale Turnier-Neulinge. Es war nicht ganz so einfach, alle einsatzbereiten und motivierten Spieler auf die Spiele gerecht zu verteilen, aber am Ende hatte dann Jede und Jeder einige Spieleinsätze. Nachdem wir die ersten beiden Spiele locker gewonnen hatten, wurden uns dann gegen Tus Ickern die Grenzen aufgezeigt. 0:6 und insgesamt nur 15 gewonnene Spiele. Besonders spannend und bis in die Dunkelheit hinein war dann die Begegnung gegen den Hertener TC. Erst am späten Abend und mit begeistertem Publikum holte das letzte Doppel den entscheidenden Punkt

mit 10:8 im Matchtiebreak zum 4:2 Sieg. Fabian stellte direkt nach dem Ende fest: „Ui, es ist ja schon dunkel. Ich muss jetzt aber ins Bett.“ Das letzte Spiel gegen Gelsenkirchen haben wir dann leider wieder deutlich verloren. Es war halt eine gemischte Saison mit einer gemischten Mannschaft. Aber Hauptsache, alle hatten Spaß!

Mit dabei waren: Max Wieland, Levin Tottmann, Tobias Heine, Amelie Förster, Fabian Strebel, Connor Rotterdam, Thilo Stegmann, Cara Bönsch, Elisa Leclair, Julia Mynarek

Volker Mynarek



**dentwork®**  
Kieferorthopädie

**Gemeinschaftspraxis für Kieferorthopädie**  
**Dr. Roland Weyer & Partner**

Kurfürstenwall 9  
45657 Recklinghausen

Tel.: 02361 - 23 17 4  
Fax.: 02361 - 15 35 8

[recklinghausen@dentwork.de](mailto:recklinghausen@dentwork.de)

[www.dentwork.de](http://www.dentwork.de)



## Junioren U 8 Gemischt - Kreisliga

*Aller Anfang ist schwer*



Die gemischte U8 hatte in der vergangenen Saison nicht nur die Spielregeln des Tennis-Spiels zu erlernen, sondern musste zusätzlich in jedem Punktspiel noch 4 verschiedene Staffelläufe gegen die jeweiligen Gegner absolvieren. Dabei ging es mal um Geschicklichkeit, mal um Schnelligkeit und auch mal um genaues Zuwerfen und Fangen des Balles. Bei den anschließenden 4 Einzeln und 2 Doppeln im kleinen Feld mit niedrigen Netzen und langsamen Bällen kamen zum Teil sehr beachtliche und sogar längere Ballwechsel zustande. Insgesamt hatte die Mannschaft viel Freude am gemeinsamen Spiel und den vielen Muffins, Kuchen und Kaltgetränken, die es zu jedem Spiel gab.

Torsten Müller

## Gemischt U10

*Mit großem Spaß und Teamgeist dabei*



Trotz mancher Niederlagen waren sie immer mit großem Spaß und Teamgeist dabei, zeigten einen fairen Umgang mit ihren Gegnern und unterstützten sich gegenseitig während der Spiele.

Eine große Freude bereitete nicht nur unseren Jungs, sondern durchaus auch unseren Mädchen der Moment, als Gerald Asamoah unsere Vereinsanlage betrat, um seine Tochter und ihre Mannschaft, die gegen unser Team antrat, zu unterstützen.


Ein herzliches Dankeschön an alle Eltern, die unsere U10 begleitet haben. Im nächsten Jahr erwartet uns eine neu gemischte Mannschaft und es wird sicherlich genauso schön wie in der Saison 2015, die mit einem tollen, gemeinsamen Grillabend gührend beendet wurde.

Sandra Kuczynski

In der neu formierten gemischten U10 starteten Emil Schreiber, Tylor Robin Rotterdam, Christopher Buchholz, Marlene Packwitz, Mia Leclair, Aurelia Oppoli und Bernadette Puchner aufgeregt und hoch motiviert in die Saison 2015. Die Mädchen und Jungs schlugen in dieser Sai-

son zum ersten Mal gemeinsam in Mannschaftsspielen auf und dies insgesamt an 5 Spieltagen in der Zeit vom 27. April – 01. Juni. Die Spannung und Freude war bei allen Kindern zu spüren, endlich durften sie im Midcourt spielen und tatsächlich kamen auch alle Spieler zum Einsatz.



Juniorinnen U18 – Bez.-Klasse Gr. 206			Pos.	LK	Name
			1.	22	Götze, Katharina
			2.	22	Koch, Franziska
			3.	23	Mengede, Pauline
			4.	23	Rohde, Nele
			5.	23	Reddemann, Ann-Sophie
			6.	23	Wieland, Leonie
			7.	23	Marmulla, Marie
			8.	23	Blazquez, Antonia
			9.	23	Ohm, Hannah
			10.	23	Lensing, Lotte
			11.	23	Packwitz, Anna
			12.	23	Markant, Hannah
			Mannschaftsführer: Reddemann, Thomas		
Spieltag/Datum	Uhrzeit	Begegnung			
Samstag, 30.04.16	13:00	ATV Dorstfeld 1 - RTG 1			
Samstag, 04.06.16	13:00	RTG 1 - TC Bommern 1			
Samstag, 11.06.16	13:00	TC Grün-Weiß Herne 2 - RTG 1			
Samstag, 18.06.16	13:00	RTG 1 - TuS Westfalia Hombruch 1			

## Frühlingserwachen mit:

Airfield, Basler, B. Barclay, nice connection, Beaumont, Milano,  
L Argentina, Luisa Cerano, Cambio, Marc Aurel, Fuchs & Schmitt,  
Faber, Nadine H., Michele, Oui, Margittes, van Laack  
und vielen weiteren modischen Firmen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!


Mode am Markt  
**Nückel**  
Am Recklinghäuser Altstadtmarkt





Juniorinnen U15 1 – Kreisliga Gr. 224			Pos.	LK	Name
			1.	21	Gammelin, Stella
			2.	23	Markant, Amelie
			3.	23	Reddemann, Josephine
			4.	23	Packwitz, Carla
			5.	23	Heine, Paula
			6.	23	Bogs, Inga
			7.	23	Dörnemann, Thyra
			Mannschaftsführerin: Gammelin, Andrea		
Spieltag/Datum	Uhrzeit	Begegnung			
Freitag, 24.06.16	16:00	TG Hiddinghausen 1 - RTG 1			
Freitag, 01.07.16	16:00	RTG 1 - TC Grün-Weiß Frohlinde 2			
Dienstag, 23.08.16	16:00	TC BW Castrop 06 1 - RTG 1			
Freitag, 26.08.16	16:00	RTG 1 - TV Recklinghausen-Süd 1			
Freitag, 02.09.16	16:00	RTG 1 - TC Blau-Weiß Wanne-Eickel 2			

Juniorinnen U15 2 – Kreisklasse Gr. 228			Pos.	LK	Name
			1.	23	Leclair, Elisa
			2.	23	Mynarek, Julia
			3.	23	Müller, Elena
			4.	23	Buchholz, Victoria
			Mannschaftsführer: Mynarek, Volker		
Spieltag/Datum	Uhrzeit	Begegnung			
Freitag, 24.06.16	16:00	RTG 2 - TG Bochum 49 1			
Freitag, 01.07.16	16:00	TC Südpark Bochum 1 - RTG 2			
Dienstag, 23.08.16	16:00	RTG 2 - TuS Witten-Stockum 45 1			
Freitag, 26.08.16	16:00	TC Ückendorf 75 1 - RTG 2			

Junioren U18 - Kreisliga Gr. 245			Pos.	LK	Name
			1.	21	Krause, Alexander
			2.	21	Foert, Moritz
			3.	22	Bönsch, Max
			4.	22	Schmidt, Finn
			5.	23	Puchner, Maximilian
			6.	23	Gammel, Linus
			7.	23	Werres, Erik
			8.	22	Jansen, Paul
			9.	23	Bröker, Mats
			10.	23	Hof, Michel
			Mannschaftsführer: Krause, Werner		
Spieltag/Datum	Uhrzeit	Begegnung			
Samstag, 25.06.16	13:00	TC Rechen Bochum 1 - <b>RTG 1</b>			
Samstag, 02.07.16	13:00	<b>RTG 1</b> - TC Friedrich der Große 1			
Dienstag, 23.08.16	16:00	Gelsenkirchener TK 1 - <b>RTG 1</b>			
Samstag, 27.08.16	13:00	VfT Schwarz-Weiß Marl 2 - <b>RTG 1</b>			
Samstag, 03.09.16	13:00	<b>RTG 1</b> - Hertener TC 2			

## TENNISPLATZ - Bau - Sanierung - Frühjahrsüberholung



# MENSING

SPORTANLAGENSERVICE GMBH

Tel. 0251- 62 66 67

Keltenweg 38 · 48167 Münster

mensing-sportanlagen@t-online.de

[www.mensing-sportanlagen.de](http://www.mensing-sportanlagen.de)



Junioren U15 I – Kreisliga Gr. 262			Pos.	LK	Name
			1.	22	Förster, Aaron
			2.	23	Gremm, Jesse
			3.	23	Wieland, Paul
			4.	23	Jansen, Paul
			5.	23	Bröker, Mats
			6.	23	Hof, Michel
			7.	23	Fork, Fabrice
			8.	23	Beeking, Paul
			Mannschaftsführerin: Jansen, Hedi		
Spieltag/Datum	Uhrzeit	Begegnung			
Freitag, 24.06.16	16:00	RTG 1 - Ruderverein Rauxel 2			
Freitag, 01.07.16	16:00	THC im VfL Bochum 1 - RTG 1			
Dienstag, 23.08.16	16:00	TC Hohenstein Witten 2 - RTG 1			
Freitag, 26.08.16	16:00	RTG 1 - TC Ludwigstal Hattingen 1			

Junioren U15 II – Kreisliga Gr. 267			Pos.	LK	Name
			1.	22	Friedrich, Lukas
			2.	22	Cheong, Constantin
			3.	22	Fortkord, Felix
			4.	22	Jöhren, Lukas
			5.	23	Gerlach, Florian
			6.	23	Fork, Thierry
			Mannschaftsführerin: Fortkord, Melanie		
Spieltag/Datum	Uhrzeit	Begegnung			
Freitag, 24.06.16	16:00	TuS 09 Erkenschwick 1 - RTG 2			
Freitag, 01.07.16	16:00	TC Bommern 2 - RTG 2			
Dienstag, 23.08.16	16:00	TC Blau-Weiß Harpen 1 - RTG 2			
Freitag, 26.08.16	16:00	RTG 2 - TC BW Castrop 06 1			
Freitag, 02.09.16	16:00	RTG 2 - TC Weitmar 09 1			

Junioren U12 - Ruhr-Lippe-Liga Gr. 275			Pos.	Name
			1.	Mac Dougall, Nicolas
			2.	Wieland, Max
			3.	Tottmann, Levin
			4.	Heine, Tobias
			5.	Rotterdam, Connor
			6.	Schreiber, Emil
			7.	Micheel, Max
			8.	Wrede, Bent
			Mannschaftsführerin: Wieland, Michaela	
Spieltag/Datum	Uhrzeit	Begegnung		
Freitag, 29.04.16	16:00	RTG 1 - TC Blau-Weiß Harpen 1		
Freitag, 27.05.16	16:00	RTG 1 - TC Grün-Weiß Bochum 1		
Freitag, 03.06.16	16:00	Ahlener TC 75 1 - RTG 1		
Freitag, 10.06.16	16:00	RTG 1 - TC Eintracht Dortmund 1		
Freitag, 17.06.16	16:00	TSC Hansa-Dortmund - RTG 1		

Gemischt U10 – 4er Team 1. Kreisklasse Gr. 299			Pos.	Name
			1.	Schreiber, Emil
			2.	Rotterdam, Tylor Robin
			3.	Micheel, Max
			4.	Wrede, Bent
			5.	Müller-Hochscheid, Yannik
			6.	Buchholz, Christopher
			7.	Packwitz, Marlene
			8.	Nowatius, Paul
			9.	Eufinger, Linus
			Mannschaftsführerin: Kuczenski, Sandra	
Spieltag/Datum	Uhrzeit	Begegnung		
Montag, 02.05.16	16:00	RTG 1 - Hertener TC 1		
Montag, 09.05.16	16:00	Ruderverein Rauxel - RTG 1		
Montag, 23.05.16	16:00	RTG 1 - SV Langendreer 04 1		
Montag, 30.05.16	16:00	TC Südpark Bochum 1 - RTG 1		
Montag, 13.06.16	16:00	TG Hüls 1 - RTG 1		
Montag, 20.06.16	16:00	RTG 1 - TC Grün-Weiß Frohlinde 3		



## Gemischt U10 – 2er Team 1. Kreisklasse Gr. 302

1. Müller-Hochscheid, Yannik
2. Buchholz, Christopher
3. Packwitz, Marlene
4. Nowatius, Paul
5. Eufinger, Linus

Mannschaftsführer: Müller, Torsten

## Gemischt U8 Kreisliga Gr. 305

1. Niehues, Moritz
2. Anderbrügge, Nelly
3. Artmann, Bruno
4. Wienhöfer, Mats
5. Hennigfeld, Ben
6. Brand, Cara

Mannschaftsführerin: Niehues, Marieke

## Termine 2016

- **Sonntag, 24. April**  
Saisoneröffnungsturnier
- **Samstag, 14. Mai**  
**Montag, 16. Mai**  
RTG-Clubmeisterschaften
- **Samstag, 28. Mai –**  
**Sonntag, 29. Mai**  
RTG-Jugendclubmeisterschaften
- **Sonntag, 03. Juli – Freitag, 08. Juli**  
3. Porsche Zentrum Recklinghausen  
Tennis-Cup – mit LK Wertung
- **Freitag, 19. August**  
**Sonntag, 21. August**  
43. Deutsche Tennis-Meisterschaften für  
Ärzte- und Apotheker – mit LK-Wertung
- **Samstag, 17. September**  
**Sonntag, 18. September**  
Recklinghäuser Mixed-  
Stadtmeisterschaften

## Gastspieler

Gäste von RTG-Mitgliedern sind  
bei uns gerne gesehen.

Kosten für Erwachsene pro Stunde/Person 10,--  
€, für Jugendliche pro Stunde/Person 5,--€

Die Gebühr ist vor Spielbeginn  
in der RTG-Gastronomie zu begleichen.

Dreimaliges Spielen/Trainieren mit einer Gast-  
gebühr pro Jahr ist erlaubt, danach wird eine  
Mitgliedschaft erforderlich!!



<b>April</b>	<b>Heim</b>	<b>Gast</b>
Montag, 25.04.2016	<b>Gemischt U10 KK1 (2er)</b>	TC GW Westerholt 1
	<b>Gemischt U8 KL</b>	TC BW Castrop 06 1
Freitag, 29.04.2016	<b>Junioren U12 RLL</b>	TC BW Harpen 1
Samstag, 30.04.2016	ATV Dorstfeld 1	<b>Juniorinnen U18 BK</b>
	TV Bergkamen 79 1	<b>Damen 60 1 WL</b>
	TC GW Frohlinde 1	<b>Herren 50 2 RLL</b>
	THC BW Lütgendortmund 1	<b>Herren 55 1 BL</b>

<b>Mai</b>	<b>Heim</b>	<b>Gast</b>
Sonntag, 01.05.2016	TC Kamen-Methler 1	<b>Damen 40 1 RLL</b>
	TG Witten von 1848 1	<b>Damen 40 2 RLL</b>
	TC BW Wanne-Eickel 1	<b>Herren 1 BL</b>
	TuS Westfalia Hombruch 1	<b>Herren 30 1 RLL</b>
	Oelder TC BW 2	<b>Herren 40 1 BL</b>
	HTC SW Bonn	<b>Herren 50 1 RL</b>
Montag, 02.05.2016	<b>Gemischt U10 KK1 (4er)</b>	Hertener TC 1
	TC Parkhaus Wanne-Eickel 1	<b>Gemischt U10 KK1 (2er)</b>
	TC Südpark Bochum 1	<b>Gemischt U8 KL</b>
Mittwoch, 04.05.2016	<b>Herren 70 RLL</b>	TSC Hansa-Dortmund 1
Donnerstag, 05.05.2016	<b>Herren 1 BL</b>	Ruderverein Rauxel 1
	<b>Herren 40 1 BL</b>	TC Sölderholz 1
	<b>Herren 50 1 RL</b>	TC Bredeney
Samstag, 07.05.2016	<b>Damen 60 WL</b>	TV Erwitte 1951 1
	TC Unna 02 GW 1	<b>Herren 50 2 RLL</b>
	<b>Herren 55 1 BL</b>	TV Recklinghausen-Süd 2
	THC Münster	<b>Herren 50 1 RL</b>
Sonntag, 08.05.2016	<b>Damen 40 1 RLL</b>	TC Sölderholz 1
	<b>Damen 40 2 RLL</b>	TC Bergkamen-Weddinghofen 1
	Sport-Union Annen 1	<b>Herren 30 1 RLL</b>
	Oelder TC BW 1	<b>Herren 1 BL</b>
Montag, 09.05.2016	Ruderverein Rauxel 1	<b>Gemischt U10 KK1 (4er)</b>
	TC Parkhaus Wanne-Eickel 2	<b>Gemischt U10 KK1 (2er)</b>
	<b>Gemischt U8 KL</b>	TC Bochum Süd 1
Mittwoch, 11.05.2016	<b>Herren 70 RLL</b>	TC Gahmen 1
Mittwoch, 18.05.2016	THC im VfL Bochum 1	<b>Herren 70 1 RLL</b>

# Spielplan 2016 Erwachsene und Jugend



Mai	Heim	Gast
Samstag, 21.05.2016	<b>Damen 60 1 WL</b>	TC GW Lippstadt 1
	<b>Herren 50 2 RLL</b>	TG Bochum 49 1
	SV BW Alstedde 1	<b>Herren 55 1 BL</b>
	<b>Herren 50 1 RL</b>	TC Sportpark Rheinbach
Sonntag, 22.05.2016	TC Brambauer 1	<b>Damen 40 1 RLL</b>
	VfL Gladbeck 1	<b>Damen 40 2 RLL</b>
	<b>Herren 30 1 RLL</b>	TV Altlünen 1
	<b>Herren 1 BL</b>	TC Marl 33 1
	TC RW Hardenstein 1	<b>Herren 40 1 BL</b>
Montag, 23.05.2016	<b>Gemischt U10 KK1 (4er)</b>	SV Langendreer 04 1
	<b>Gemischt U10 KK1 (2er)</b>	SV Langendreer 04 1
	TC RW BO-Werne 1	<b>Gemischt U8 KL</b>
Freitag, 27.05.2016	<b>Junioren U12 RLL</b>	TC GW Bochum 1
Montag, 30.05.2016	TC Südpark Bochum 1	<b>Gemischt U10 KK1 (4er)</b>
	TC BW Harpen 1	<b>Gemischt U10 KK1 (2er)</b>
	TC RW Stiepel 1	<b>Gemischt U8 KL</b>

Juni	Heim	Gast
Mittwoch, 01.06.2016	<b>Herren 70 RLL</b>	TuS Ickern 1
Freitag, 03.06.2016	Ahlener TC 75 1	<b>Junioren U12 RLL</b>
Samstag, 04.06.2016	<b>Juniorinnen U18 BK</b>	TC Bommern 1
	TC Altschermbeck 1	<b>Damen 60 WL</b>
	TG Hüls 1	<b>Herren 50 2 RLL</b>
	<b>Herren 55 BL</b>	TC Eintracht Dortmund 1
	TC Lese GW Köln	<b>Herren 50 1 RL</b>
Sonntag, 05.06.2016	<b>Damen 40 1 RLL</b>	Hertener TC 1
	TC Gold-W. Gelsenkirchen 1	<b>Damen 40 2 RLL</b>
	<b>Herren 30 1 RLL</b>	Huckarder TC 77 1
	<b>Herren 1 BL</b>	TC Ückendorf 75 1
	<b>Herren 40 1 BL</b>	TC Rot-Gelb Horst 1
Mittwoch, 08.06.2016	TC Grün-Weiß-Bochum 1	<b>Herren 70 RLL</b>
Freitag, 10.06.2016	<b>Junioren U12 RLL</b>	TC Eintracht Dortmund 1
Samstag, 11.06.2016	TC GW Herne 2	<b>Juniorinnen U18 BK</b>
	<b>Damen 60 WL</b>	SuS Concordia Flaesheim 1
	<b>Herren 50 2 RLL</b>	TC Bulmke 1
	<b>Herren 55 1 BL</b>	TC Hohenhorst 2





<b>Juni</b>	<b>Heim</b>	<b>Gast</b>
Sonntag, 12.06.2016	<b>Damen 40 2 RLL</b> <b>Herren 30 1 RLL</b> TC Oelde 1890 1	TG Hiddinghausen 1 DJK Westfalia 04 Gelsenkirchen 1 <b>Herren 40 1 BL</b>
Montag, 13.06.2016	TG Hüls 1 TC Ludwigstal Hattingen 1	<b>Gemischt U10 KK1 (4er)</b> <b>Gemischt U8 KL</b>
Freitag, 17.06.2016	TSC Hansa-Dortmund 1	<b>Junioren U12 RLL</b>
Samstag, 18.06.2016	<b>Juniorinnen U18 BK</b> <b>Damen 60 1 WL</b> <b>Herren 50 1 RL</b>	TuS Westfalia Hombruch 1 TC Marl 33 1 Rochusclub Düsseldorf
Sonntag, 19.06.2016	TV Altlünen 1 VfL Tennis Kamen 1 <b>Herren 40 1 BL</b>	<b>Damen 40 1 RLL</b> <b>Herren 1 BL</b> Gelsenkirchener TK 2
Montag, 20.06.2016	<b>Gemischt U10 KK1 (4er)</b> <b>Gemischt U10 KK1 (2er)</b> <b>Gemischt U8 KL</b>	TC GW Frohlinde 3 TC Friederika Bochum 1 TC GW Frohlinde 2
Mittwoch, 22.06.2016	TC Bockum-Hövel 1	<b>Herren 70 RLL</b>
Freitag, 24.06.2016	TC Hiddinghausen 1 <b>Juniorinnen U15 2 KK1</b> <b>Junioren U15 1 KL</b> TuS 09 Erkenschwick 1	<b>Juniorinnen U15 1 KL</b> TG Bochum 49 1 Ruderverein Rauxel 2 <b>Junioren U15 2 KL</b>
Samstag, 25.06.2016	<b>Damen 50 1 KL</b> TC Rechen Bochum 1 TC RW Hattingen 1	TuS Ickern 2 <b>Junioren U18 1 KL</b> <b>Damen 60 1 WL</b>
Sonntag, 26.06.2016	<b>Damen 40 3 KL</b> <b>Herren 40 2 KL</b> Hertener TC 1	VfT Schwarz-Weiß Marl 2 TC RW BO-Werne 2 <b>Herren 40 3 KK1</b>

<b>Juli</b>	<b>Heim</b>	<b>Gast</b>
Freitag, 01.07.2016	<b>Juniorinnen U15 1 KL</b> TC Südpark Bochum 1 TCH im VfL Bochum 1 TC Bommern 2	TC GW Frohlinde 2 <b>Juniorinnen U15 2 KK1</b> <b>Junioren U15 1 KL</b> <b>Junioren U15 2 KL</b>
Samstag, 02.07.2016	<b>Junioren U18 1 KL</b> TC RW Hangelar	TC Friedrich der Große 1 <b>Herren 50 1 RL</b>
Sonntag, 03.07.2016	TG Bochum 49 1 <b>Herren 40 3</b>	<b>Damen 40 3 KL</b> TC GW Westerholt 1

# Spielplan 2016 Erwachsene und Jugend



August	Heim	Gast
Dienstag, 23.08.2016	TC BW Castrop 06 1 <b>Juniorinnen U15 2 KK1</b> Gelsenkirchener TK 1 TC Hohenstein Witten 2 TC BW Harpen 1	<b>Juniorinnen U15 1 KL</b> TuS Witten-Stockum 45 1 <b>Junioren U18 1 KL</b> <b>Junioren U15 1 KL</b> <b>Junioren U15 2 KL</b>
Freitag, 26.08.2016	<b>Juniorinnen U15 1 KL</b> TC Ückendorf 75 1 <b>Junioren U15 1 KL</b> <b>Junioren U15 2 KL</b>	TV Recklinghausen-Süd 1 <b>Juniorinnen U15 2 KK1</b> TC Ludwigstal Hattingen 1 TC BW Castrop 06 1
Samstag, 27.08.2016	Sportfreunde Gelsenkirchen 1 VfT Schwarz-Weiß Marl 2	<b>Damen 50 1 KL</b> <b>Junioren U18 1 KL</b>
Sonntag, 28.08.2016	<b>Damen 40 3 KL</b> <b>Herren 40 2 KL</b> TC RW Hardenstein 3	TC Bommern 2 TC Südpark Bochum 2 <b>Herren 40 3 KK1</b>

September	Heim	Gast
Freitag, 02.09.2016	<b>Juniorinnen U15 1 KL</b> <b>Junioren U15 2 KL</b>	TC BW Wanne-Eickel 2 TC Weitmar 09 1
Samstag, 03.09.2016	TC GW Bochum 2 <b>Junioren U18 KL</b>	<b>Damen 50 1 KL</b> Hertener TC 2
Sonntag, 04.09.2016	TG Witten von 1848 2 TC Ludwigstal Hattingen 1 <b>Herren 40 3 KK1</b>	<b>Damen 40 3 KL</b> <b>Herren 40 2 KL</b> TC HW Gladbeck 2
Samstag, 10.09.2016	<b>Damen 50 1 KL</b>	TC Bochum-Süd 1
Sonntag, 11.09.2016	Hertener TC 2 Sport Union Annen 1 <b>Herren 40 3 KK1</b>	<b>Damen 40 3 KL</b> <b>Herren 40 2 KL</b> VfT SW Marl 1



## Hermann Hillebrand vollendet sein 90. Lebensjahr



Am 17. November 2015 wurde das älteste Mitglied der RTG 90 Jahre alt.

Hermann Hillebrand ist Mitglied unseres Vereins seit 1971. Viele Jahre führte er die Mannschaft 65 als Mannschaftsführer

an, bis nach einem Alterklassenwechsel in Herren 70 er die Mannschaftsführung in jüngere Hände übergab. Erst 2015 erklärte er aus Altersgründen seinen Rücktritt aus der Herren 70 Mannschaft, nachdem

er auf Drängen des Mannschaftsführers sogar noch ein Mannschaftsspiel an Nr 1 bestritten hat, wofür ihm die eigene sowie die gegnerische Mannschaft großen Respekt und Lob entgegenbrachte. Neben den Mannschaftsspielen innerhalb des Vereins nahm Hermann Hillebrand auch an zahlreichen nationalen und internationalen Turnieren teil und wurde 2001 Deutscher Meister in seiner Altersklasse sowie Vizemeister im Doppel. Auch weiterhin bleibt er dem Tennissport treu und trifft sich regelmäßig mit seinen Tenniskollegen zum Training.

Der Club wünscht Hermann Hillebrand weiterhin alles Gute, Gesundheit und noch viele Jahre im Kreise seiner Lieben.

Annette Siechau



Familie Roth freut sich, Sie in der Gastronomie der Recklinghäuser Tennisgesellschaft begrüßen zu dürfen!

Ob in kleiner Runde oder großer Gesellschaft, bei uns sind Sie immer herzlich Willkommen.

Gerne stellen wir mit Ihnen komplette Menüs oder Buffets zusammen und beraten Sie bei Ihrer Auswahl.

Unser ganzjähriger Partyservice liefert Ihnen unsere Köstlichkeiten natürlich auch nach Hause.

Familie Roth - Am Stadtgarten 7 - 45657 Recklinghausen  
Tel. 02361 26255



## Jörg Artmann wird Bezirksmeister Patrick Arntzen und Heinz Grothuesmann sind ebenfalls erfolgreich



Äußerst erfolgreich verliefen für drei Spieler der RTG die in der Castroper Tennishalle ausgetragenen Bezirksmeisterschaften der Senioren.

Jörg Artmann holte sich dabei als Ungesetzter den Ruhr-Bezirksmeistertitel der Herren 50. Er bezwang im Finale den für

den TC Buer aufschlagenden Frank Rokitta mit 6:4 6:1. Zuvor schlug er Volker Daams (TC Südpark Bochum) 6:2 6:0. In der nächsten Begegnung schaltete er den an Nr. 1 gesetzten Christian Kühlkamp (TuS 09 Erkenschwick) 6:4 6:2 aus. Im Halbfinale siegte Artmann über Robbie

Soffers (TC Rot-Geb Horst) glatt mit 6:1 6:0.

Auch Patrick Arntzen spielte sich bei den Herren 45 als ebenfalls Ungesetzter bis ins Finale. Hier unterlag er Thomas Kootz (TG Hiddinghausen) 6:4 6:2. Auf seinem Weg ins Finale besiegte er Markus Barge (Huckarder TC) 6:4 6:4, nachdem er in seinem Auftaktmatch Gregor Vogel (DJK Westf. Gelsenk.) 6:3 6:2 bezwang. Im Halbfinale traf er auf Uwe Zilian vom TC Kamen-Methler, den er mit 6:0 6:2 besiegte.

Heinrich Grothuesmann verlor bei den Herren 55 im Halbfinale in einem spannenden Spiel nur knapp 6:0 5:7 11:9 gegen Erhard Große vom Hertener TC und erreichte somit den 3. Platz.

Annette Siechau

## DM-Titel für Hannelore Pagels



Von den in Bad Neuenahr stattfindenden Deutschen Tennismeisterschaften der Seniorinnen und Senioren kehrte Hannelore Pagels als Deutsche Meisterin im Doppel

und Vize-Meisterin im Einzel der Altersklasse Ü80 wieder zurück. Im Einzel, das in einer Vierergruppe ausgespielt wurde, verlor Hannelore Pagels zum Auftakt gegen Brigitte Jung aus Crailsheim glatt mit 0:6 / 0:6. Ihre weiteren Begegnungen gegen Rosemarie Nölle (Bonn) und Rosi Preckel (Krefeld) gewann sie, so dass sie hinter Brigitte Jung, die alle Spiele 6:0 / 6:0 gewann, Deutsche Vizemeisterin wurde.

Im Doppel bezwang H. Pagels mit ihrer Partnerin Rosemarie Nölle in einer Dreiergruppe das Duo Ingrid Hüber (Bad Neuenahr) und Marlies Jennis (Düsseldorf) mit 6:2 / 6:4. Auch in der abschließenden

Partie blieben Pagels / Nölle siegreich. Sie schlugen die Paarung Hannelore Lutz (Baiersbronn) und Helga Wilkens (Heimfeld) deutlich mit 6:4 / 6:0 und wurden somit Deutsche Doppelmeister.

Wie auch bereits im vergangenen Jahr nahm H. Pagels auch in diesem Jahr an den ITF Super – Seniors World Team & Individual Championships im Einzel und Doppel in Kroatien teil.

Annette Siechau

## 20 Jahre Familie Roth in der RTG Wir trocknen auch mal Tränen



Christiane und Roland Roth leiten seit 20 Jahren die Gastronomie der RTG. Am 1. November 1995 übernahmen Roths die Leitung unseres Clubhauses und wurden zur guten Seele der RTG. Bevor Christiane und Roland Roth den

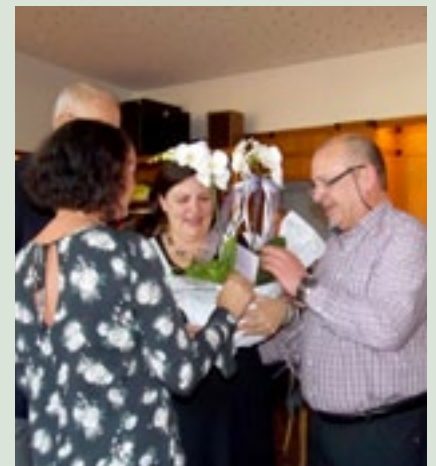
Sprung in die Selbständigkeit wagten, war Christiane als Aushilfe bei dem Vorpächter beschäftigt. Daher mussten sie nicht lange überlegen, nach dessen Ausscheiden seine Nachfolge zu übernehmen. So sorgt Familie Roth nicht nur bestens für das leib-

liche Wohl der Spielerinnen und Spieler der RTG, sondern auch die Gäste loben immer wieder die zuvorkommende Bewirtung im RTG-Clubhaus. Aber nicht nur das leibliche Wohl der Sportler liegt Roths am Herzen, sie sind auch mal Seelentröster für den jüngsten Nachwuchs und trocknen Tränen und legen Pflaster an.

In der Winterzeit geht es etwas ruhiger zu, dennoch bleibt das Clubhaus Treffpunkt für manche Teams und es finden zahlreiche Familienfeiern und Jubiläen im Clubhaus statt.

Am 1. November luden Roths zum Frühstück ein und ca. 200 Mitglieder, Freunde und Bekannte kamen und sprachen dem Ehepaar ihre Glückwünsche aus. Nach lobenden Worten des Präsidenten übergab er den Wirtsleuten ein Blumenpräsent sowie ein Geldgeschenk.

Annette Siechau





## Gemeldete Mannschaften

### Erwachsene

Mannschaften	Liga
Damen 60	Westfalenliga
Herren 50 1	Regionalliga
Damen 40 1	Ruhr-Lippe-Liga
Damen 40 2	Ruhr-Lippe-Liga
Damen 40 3	Kreisliga
Damen 50 1	Kreisliga
Herren 1	Bezirksliga
Herren 30	Ruhr-Lippe-Liga
Herren 40 1	Bezirksliga
Herren 40 2	Kreisliga
Herren 40 3	Kreisklasse 1
Herren 50 2	Ruhr-Lippe-Liga
Herren 55	Bezirksliga
Herren 70	Ruhr-Lippe-Liga

### Jugend

Mannschaften	Liga
Juniorinnen U18	Bezirksklasse
Juniorinnen U15 1	Kreisliga
Juniorinnen U15 2	1. Kreisklasse
Junioren U18	Kreisliga
Junioren U15 1	Kreisliga
Junioren U15 2	Kreisliga
Junioren U12	Ruhr-Lippe-Liga
Gemischt U10 4er Team	1. Kreisklasse
Gemischt U10 2er Team	1. Kreisklasse
Gemischt U8	Kreisliga

### Neue Mitglieder

#### Erwachsene

Barta, Frauke  
Fichtner, Ursula  
Fischer, Christoph  
Gerlach, Gerald  
Kemper, Sabine  
Welke, Henner  
Wesselmann, Rudolf

#### Jugendliche

Eufinger, Linus  
Jöhren, Hannah  
Mac Dougall, Nicolas  
Niehues, Moritz  
Sroka, Annemarie  
Wickinghoff, Henrik  
Wienhöfer, Lotta  
Wienhöfer, Mats

Wir begrüßen unsere neuen Mitglieder  
und wünschen viel Spaß in der RTG

### Wir bedanken uns bei unseren Anzeigenkunden und bitten die Mitglieder um Beachtung bei Kauf und Vergabe

Blumen Burger	S. 41	Hoffmann Immobilienverwaltung	S. 56	Restaurant Breuing	S. 40
City Fitness	S. 38/39	Küchen Krüger, Essen	S. 4	Rewe Kramer	US
Distel Grill, Herten	S. 14	Kanzlei Reddemann	S. 9	Schardt, Gartenbau	S. 5
Dentwork	S. 61	Kreyenschulte, RE, eventus druck	S. 55	Schloemer GmbH	S. 59
Dres. Olivier/Wienhöfer	US	Mensing, Sportanlagen	S. 65	SchützDruck	S. 48
Dr. Hammer GmbH	S. 7	Neuer, Physiotherapie	S. 35	Segerath, RE	S. 4
Familie Roth	S. 73	Nüchel	S. 63	sitesmedia RE	US
Gerke, Dach u. Wand	S. 24	Ostermann / Trends	S. 33	Sparkasse Vest	S. 31
Getränke Werner	S. 8	Porsche Zentrum RE	S. 37	Tennishalle Sinsen	S.32
Glos, Coaching RE	S. 12	Physiotherapie in der Engelsburg	S. 42	Württembergische Vers.	S. 57
Görgen, Steuerberatung	S. 43	Residenz-Hotel RE	S. 2		

## Keine Veränderung im RTG-Vorstand



61 Mitglieder nahmen an der diesjährigen Jahreshauptversammlung, die am 13. März 2016 im RTG-Clubhaus stattfand, teil. Personelle Veränderungen gab es keine. Alle Vorstandsmitglieder wurden in ihrem Amt bestätigt. Auf der Jugendversammlung, eine Woche zuvor, wurden Jürgen Bröker sowie seine Stellvertreterin Michaela Wieland wieder gewählt. Beide wurden von der Jahreshauptversammlung bestätigt. Gleich zu Beginn der Versammlung konnte der Präsident Winfried Hoff folgende Ehrungen vornehmen: Für 60 Jahre Vereins-

mitgliedschaft erhielten Milo Neumann, Arno Konkel sowie Dieter Morlock die goldene Ehrennadel. Auf eine 50-jährige Vereinszugehörigkeit blickt Bert Schmöling zurück.

Sportwart Michael Siechau sprach der 1. Herren 50 Mannschaft seine Glückwünsche zum Aufstieg in die Regionalliga, zum Westfalenmeistertitel sowie zum 2. Platz bei der Recklinghäuser Sportlerwahl zur Mannschaft des Jahres aus. Weitere Erfolge erzielten Hannelore Pagels mit einem 2. Platz im Einzel und dem

1. Platz im Doppel bei den nationalen Deutschen Tennismeisterschaften in Bad Neuenahr. Bei den Winterhallenbezirksmeisterschaften in Ickern belegte Jörg Artmann den 1. Platz bei den Herren 50, Patrick Arntzen wurde Zweiter der Herren 45 und Heinz Grothuesmann erreichte einen 3. Platz bei den Herren 55. Elke van Elst errang an der Seite ihrer Mannschaftskollegin Blanka Vodicka bei den deutschen Tennishallenmeisterschaften der Senioren in Essen einen zweiten Platz im Doppel.

Der Vorstand der RTG setzt sich nunmehr wie folgt zusammen: Präsident: Winfried Hoff, Vizepräsident, Kassenwart: Klaus Görgen, Sportwart: Michael Siechau, Jugendwarte: Jürgen Bröker und Michaela Wieland, Technischer Referent: Otto Fehlings, Schriftführerin: Michaela Grüneberg, Hallenwart: Kai Mecke.

Annette Siechau

## Tennishalle erstrahlt in neuem Licht



Wie vielleicht schon einige Mitglieder festgestellt haben, haben wir Ende des Jahres 2015 eine Erneuerung der Beleuchtung in unserer Tennishalle vornehmen lassen, welche sich nicht mehr lange hätte herauschieben lassen. Mit den neu installierten LED-Leuchtstoffröhren können wir ökolo-

gisch sinnvoll die laufenden Beleuchtungskosten senken. In diesem Zusammenhang bitten wir auch um Verständnis, dass wir nach vielen Jahren eine Neugestaltung der Hallenpreise ab der kommenden Wintersaison vorgenommen haben, welche in der Jahreshauptversammlung am 13.03.2016

beschlossen wurde. Hierbei wurden insbesondere die Preise für die attraktiven Abendstunden angemessen erhöht, wobei wir bei diesen Stunden noch immer unter den Preisen der anderen örtlichen Hallen liegen. Die Preise für die in den letzten Jahren leider sehr wenig genutzten Stunden zur Mittagszeit und in den frühen Morgen- und späten Abendstunden haben wir dagegen weitestgehend belassen und zum Teil sogar noch verringert und hoffen, insofern ein attraktives Angebot geschaffen zu haben. Wir wünschen allen Mitgliedern weiterhin viel Vergnügen in unserer Tennishalle!

Kai Mecke, Hallenwart



## Liebe Clubmitglieder!



Wie den meisten von Ihnen ja bekannt, stehe ich Ihnen für Fragen, Anregungen und Hinweise rund um den Verein zur Ver-

fügung. Gerne helfe ich Ihnen direkt oder leite Ihr Anliegen an die entsprechenden Personen des Vorstands weiter. Außerdem stehe ich Ihnen bezüglich Ihrer Werbeaktivitäten für die RTG, ob Anzeigenwerbung im Clubmagazin, Bannerwerbung an den Plätzen oder Sichtschutzwerbung zur Verfügung. Auch Neumitglieder können sich mit Ihren Anliegen gerne an mich wenden. Ich möchte noch einmal darauf hinweisen, dass Sie uns bei Umzug, Namensänderung, neuer Bankverbindung, neuer Anschrift

oder E-Mail-Adresse bitte eine kurze Info zukommen lassen ([re\\_tg@email.de](mailto:re_tg@email.de)). Falls Sie noch nicht im RTG-Verteiler verzeichnet sind, senden Sie uns bitte Ihre E-Mail-Adresse, damit Sie stets über RTG-Neuigkeiten unterrichtet werden. Sollten Sie keine Infos mehr wünschen, teilen Sie uns dies ebenfalls mit, dann wird Ihre E-Mail-Adresse aus dem Verzeichnis entfernt.

Annette Siechau

### Öffnungszeiten RTG-Büro (Sommersaison)

**Dienstag:** 10:00 - 12:00 Uhr  
**Freitag:** 16:00 - 18:00 Uhr

Tel.: 02361 -5826810

### Öffnungszeiten RTG-Clubhaus

**Dienstag - Freitag:** 10:00 - 13:30 Uhr und  
 16:00 - 23:00 Uhr  
**Samstag & Sonntag:** 10:00 - 23:00 Uhr  
**Montag:** Ruhetag

Tel.: 02361-26255

## Kostenlos den Verein unterstützen!



Unser Verein hat einen Spenden-Shop bei BILDUNGSSPENDER dem gemeinnützigen Fundraising-Portal.

Unterstützen Sie kostenlos Ihren Tennisverein - die RTG. Das geht ganz einfach. Starten Sie Ihre Online-Einkäufe

im Spenden-Shop unseres Vereins unter: [bildungsspender.de/re-tg/spendenprojekt](http://bildungsspender.de/re-tg/spendenprojekt)  
 So funktioniert es:

- gehen Sie auf die Internetseite [www.bildungsspender.de/re-tg/spendenprojekt](http://www.bildungsspender.de/re-tg/spendenprojekt), eine Registrierung ist nicht erforderlich,
- dort finden Sie über 1.000 Partner-Shops, die Sie bestimmt kennen,
- starten Sie Ihren Einkauf mit Klick auf das Logo des gewünschten Partner-Shops,
- durch den Einkauf wird automa-

tisch eine Spende an unseren Verein ausgelöst,

- Sie zahlen keinen Cent mehr für Ihren Einkauf im Vergleich zum direkten Besuch auf den Seiten der Partner-Shops.

Bildungsspender ist gemeinnützig, strebt keine Gewinnerzielung an, ist selbständig und unabhängig. Gefällt Ihnen die Idee? Einfach weitersagen. Je mehr sich beteiligen, desto höher fallen die Spenden für unseren Verein aus.



### SKAT-Turnier

Aus dem diejährigen Skattturnier, das am 20. Februar im Clubhaus stattfand, gingen folgende Teilnehmer als Sieger hervor:

- |            |                  |             |
|------------|------------------|-------------|
| 1. Sieger: | Ferdinand Zerbst | 2758 Punkte |
| 2. Sieger: | Winfried Hoff    | 2399 Punkte |
| 3. Sieger: | Manfred Groppe   | 1866 Punkte |



## RTG-Vorstandsmitglieder



**Präsident  
Winfried Hoff**

Tel. 02361 22085 (privat)  
Tel. 02361 27077 (dienstl.)  
Email: ra-notar-w.hoff@t-online.de



**Vizepräsident /  
Kassenwart  
Klaus Görgen**

Tel. 02361 16844 (privat)  
Tel. 02361 91940 (dienstl.)  
Email: kgoergen@t-online.de



**Sportwart  
Michael Siechau**

Tel. 02366 82130  
Email: michaelsiechau@web.de



**1. Jugendwart  
Jürgen Bröker**

Tel. 02361 494947  
Email: juergen.broeker@arcor.de



**Technischer Referent  
Otto Fehlings**

Tel. 0172-2818541  
Email: otto@fehlings.de



**Jugendwartin  
Michaela Grüneberg**

Tel. 02361 22347  
Email: micha.grueneberg@web.de



**Hallenwart  
Kai Mecke**

Tel. 02361 909404 (privat)  
Tel. 02361 92680 (dienstl.)  
Email: rechtsanwalt@k-mecke.de



**2. Jugendwartin  
Michaela Wieland**

Tel. 02361-108161  
Email: mjwieland@t-online.de



## Bericht Westfalen-Tennis Ausgabe Nov./Dez. 2015



Die Tennisanlage des Recklinghäuser TG im Stadtgarten ist attraktiv und vom Clubhaus bietet sich ein guter Blick über den Center Court an.  
© Annette Siechau



Es waren gerade einmal 22 tennisbegeisterte Bürger, die vor 93 Jahren am 04. Januar 1923 die Recklinghäuser Tennisgesellschaft (RTG) gegründet haben. Heute, sieben Jahre vor dem 100-jährigen Vereinsjubiläum, sind daraus knapp 500 Mitglieder geworden. Aus dieser Gründerzeit stammen auch noch sechs Plätze inmitten des Stadtgartens. Die positive Entwicklung war dann so enorm, dass 1954 eine Vergrößerung an der Platzanlage um vier Courts vorgenommen wurde. Der vorläufige Abschluss der Baumaßnahme fand mit der Errichtung des Clubhauses (1961) und der Tennishalle (1969) statt. Im Rahmen einer weiteren baulichen Veränderung wurde vor zwei Jahren der Eingangsbereich des



Der RTG-Vorstand zeichnet sich durch Kontinuität aus und besteht aus (von links): Michaela Grüneberg, Michaela Wieland, Jürgen Bröker, Kai Mecke, Winfried Hoff, Michael Siechau, Otto Fehlings und Klaus Görgen.  
© Annette Siechau

Clubhauses neu gestaltet und ein Büro errichtet, das bei Turnieren den Organisatoren zur Verfügung steht. Und in der Turnierszene hat sich die RTG längst einen Namen gemacht.

### Turnierstandort

So fanden von 1950 bis 1975 sowie 1978 und 1979 die Westfälischen Tennis-Jugendmeisterschaften auf der Anlage an der Josef-Wulff-Straße statt und neun Mal war man Austragungsort für Westfalenmeisterschaften der Jungsenioren/-innen. Aktuell werden seit 2001 alljährlich die Deutschen Tennismeisterschaften der Ärzte und Apotheker ausgerollt und seit dem vergangenen Jahre wurde mit dem »Porsche Zentrum Recklinghausen Tennis-Cup« eine weitere Veranstaltung etabliert. Ein LK-

Turnier für den Seniorenbereich, welches gleich bei seiner Premiere ein starkes Teilnehmerfeld zu verzeichnen hatte. Damit aber nicht genug: In diesem Jahr lud die RTG zu den Mixed-Stadtmeisterschaften ein. Ein geselliges Turnier, das auch von den anderen Recklinghäuser Tennisvereinen bestens angenommen wurde. Aber auch die Jugend wurde nicht vernachlässigt. Bis 2010 gab es ein Jahrzehnt lang den renommierten KIA-Cup, mit zum Teil internationaler Besetzung.

### 22 Mannschaften

Sportlich gesehen stellte die RTG immer wieder Bezirks-, Westfalen- und auch Deutsche Meister im Einzel, Doppel und bei Mannschaftswettbewerben. Die Mannschaften verteilten sich durchweg in der Bezirks-

Verbands- und Oberliga bzw. Westfalenliga. Aufstiege in die Regionalliga gab es im Jahre 1986 bei den Seniorinnen und Senioren. Im Jahr 2001 stieg die damalige Herren 60 Mannschaft ebenfalls in die Regionalliga auf und in diesem Jahr die Herren 50 Mannschaft. Letztere hatte zuvor sechs Aufstiege in vier Jahren hingelegt und wurde auf den zweiten Platz zur Recklinghäuser Mannschaft des Jahres 2014 gewählt. Mit rund 500 Mitgliedern, davon 120 Jugendliche, gehört die RTG zu den mitgliederstarken westfälischen Vereinen und eine Vielzahl derer ist in Mannschaften eingebunden. So waren in dieser Saison 14 Erwachsenenmannschaften auf Kreis-, Bezirks- und Westfalenebene am Spielbetrieb beteiligt und bei den Junioren konnten acht Mannschaften gemeldet werden.

### Eingespieltes Team

Neben der sportlichen Präsenz kommt auch das Clubleben nicht zu kurz. Dafür sorgt seit nunmehr 20 Jahren das Wirtehepaar Christiane und Roland Roth mit seiner hervorragenden Gastronomie und am 01. November wurde dieses Jubiläum entsprechend gefeiert. Was darüber hinaus die RTG auszeichnet, ist die Kontinuität in der personellen Vorstandszusammensetzung, denn sowohl Präsident Winfried Hoff, Sportwart Michael Siechau, Schatzmeister Klaus Görgen und Hallenwart Kai Mecke sind teilweise seit zwei Jahrzehnten ein eingespieltes Team. Des Weiteren gehören Michaela Grüneberg (Schriftführerin), Otto Fehlings (Technischer Referent), Jürgen Bröker (Jugendwart) und Michaela Wieland als stellvertretende Jugendwartin dem Vorstand an.



Die Deutschen Tennismeisterschaften der Ärzte und Apotheker fanden Anfang August zum 15. Mal bei der RTG statt und Presswartin Annette Siechau und Präsident Winfried Hoff (rechts) konnten Bürgermeister Christoph Tesche willkommen heißen.  
© Westfalen-Tennis

### NAMENTLICH NOTIERT

Beim IG Sparkassen-Oldie-Cup auf der Anlage des THC Münster gewann **Matthias Bieling** (Union Münster) bei den Herren 40, die 50er-Konkurrenz holte sich **Thomas Pathe** (L. TC Hilstrup) und **Erich Quast** (TC St. Mauritz) war bei den Herren 60 erfolgreich. **Tanja Kaußfuß** (ESV) siegte im Damen 40-Wettbewerb. +++ Der für den TC Kamen spielende **Iwo Rhomberg** gewann bei den 42. Deutschen Tennismeisterschaften der Ärzte und Apotheker in Recklinghausen den Einzelwettbewerb gegen **Thomas Przybylek** (THC im VfL Bochum). Die beiden Finalisten waren im Doppel nicht zu schlagen und gewannen diesen Wettbewerb. RTG-Spieler **Frank Bialkowski** gewann die Mixed-Konkurrenz mit **Antonia Borrmann**. +++



## PRAXIS & KLINIK

Zentrum für Implantologie,  
MKG-Chirurgie und  
Plastische Chirurgie  
Recklinghausen GmbH

### PRAXISKLINIK

Gemeinschaftspraxis  
Dr. Dr. Thomas Olivier  
Dr. Tobias Wienhöfer  
Dr. Christian Spies  
Prof. Dr. Dr. Ulrich Westermann

Mund-Kiefer-Gesichtschirurgie  
Plastische - Ästhetische Operationen  
Oralchirurgie  
Parodontologie  
Implantologie

Qualitätsmanagement System  
nach DIN EN ISO 9001:2008

### FIR

Fortbildungsinstitut  
Implantologie  
Rhein Ruhr

### 3D

Diagnostikcenter

### KONTAKT

Holzmarkt 7-9  
45657 Recklinghausen

Telefon 02361 93182-0  
Telefax 02361 93182-28  
[www.mkg-olivier-wienhoefer.de](http://www.mkg-olivier-wienhoefer.de)

”

*unsere kunden sind  
die beste werbung.*

“